

## Tolles Ferienprogramm für die Kinder und Jugendlichen der Stadt Parsberg

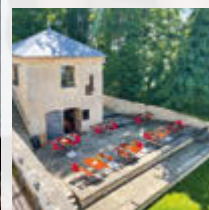
Lesen Sie mehr auf Seite 12

**BASILIUS  
GUTSCHEINE  
BEI DER  
STADTBLATT  
VERLOSUNG  
ZU GEWINNEN  
SEITE 25**



**Grundsteinlegung für  
die Generalsanierung des  
Gymnasiums Parsberg**

Lesen Sie mehr auf Seite 13



**Kultur pur in Sicht –  
es tut sich wieder was  
in Parsberg**

Lesen Sie mehr auf Seite 14





# IHR WOLLT EIN UNABHÄNGIGES HAUS VOM EFFIZIENZHAUS 40 EXPERTEN?

**FISCHERHAUS**  
Mit Liebe bauen.



## Unsere Mehrwerte für Sie:

- Probewohnen
- Höchste Fördergelder
- Inkl. Küchenstudio
- Werksbesichtigung
- und vieles mehr

[www.fischerhaus.de](http://www.fischerhaus.de)



„Macht einen Termin mit mir aus und lasst euch professionell beraten!“

**Andreas Kellermeier** und sein Team stellen euch gerne eure nachhaltigen Optionen mit unseren Partnern **FischerHaus** und **enersol** vor.



**immovative**  
nachhaltig leben

**Studio Oberpfalz**

Hauptstr. 54, 92358 Batzhausen  
09497 9494 746  
[info@immovative.de](mailto:info@immovative.de)  
[www.immovative.de](http://www.immovative.de)

**enersol**  
sonnenKraftwerke

**10** Jahre  
**2009 - 2019**

**ENERGIEZUKUNFT**

 +  =  **JETZT**

Wir sind ein führender, expandierender Anbieter ganzheitlicher, zukunftsorientierter und unabhängiger Energieversorgungs-Lösungen in Süddeutschland mit dem Schwerpunkt Baden Württemberg und Bayern, und als Teil der sonnenGruppe, des Marktführers für intelligente Stromspeicher, einer der umsatz- und wachstumsstärksten Energiesystem-Experten.

Mit unseren sonnenKraftwerken leisten wir einen aktiven Beitrag für die Energiezukunft und verbinden die Tradition und die Werte der Marke **enersol** mit innovativen Technologien und Nachhaltigkeit. Starten Sie mit uns in Ihre Unabhängigkeit, holen Sie sich die Energieversorgung der Zukunft nach Hause und werden auch Sie Teil von etwas Besonderem.

**Andreas Kellermeier**, unser Energieexperte in der Oberpfalz, erstellt Ihnen gerne maßgeschneiderte Konzeptlösungen für Ihre persönliche Energie-Revolution.

## Liebe Bürgerinnen und Bürger,

umfangreiche Baumaßnahmen und viele Neuerungen prägen auch die Ausgabe dieses Stadtblattes wieder. Großbaustellen und Baukräne sind über das ganze Stadtgebiet verteilt. Es ist uns natürlich bewusst, dass sich hierdurch Einschränkungen und Belästigungen für die Anwohner ergeben.

Ich bitte hierfür ausdrücklich um Nachsicht und bin mir sicher, dass mit den Maßnahmen ein positiver Beitrag für die Zukunft unserer Heimatstadt gewährleistet ist.

Das sich zu Ende neigende Schul- und Kindergartenjahr war mit Sicherheit eines der ungewöhnlichsten Schuljahre, an das wir uns erinnern können. Allen Schülerinnen und Schülern, den Kindergartenkindern, deren Eltern und allen Lehrerinnen und Lehrern sowie dem Personal aller Kindergärten wünsche ich eine erholsame Ferienzeit und hoffe, dass wir im nächsten Schul- bzw. Kindergartenjahr ein Stück Normalität zurück-erhalten.

Für die anstehende Urlaubszeit wünsche ich Euch allen erholsame Tage – bleiben Sie gesund.

Ihr

Josef Bauer  
1. Bürgermeister



## UNSERE THEMEN

<b>Von der Politik</b>	ab Seite 4
<b>Bekanntmachungen / Termine</b>	Seite 10
<b>Kontaktdaten Rathaus</b>	Seite 11
<b>Aktuelles</b>	ab Seite 12
<b>Verlosung</b>	Seite 25
<b>Serie: Parsbergs historische Gassen</b>	Seite 27
<b>Ausbildung / Arbeitsmarkt</b>	ab Seite 28
<b>Standesamtliche Nachrichten</b>	Seite 32
<b>Wir gratulieren</b>	Seite 32
<b>Fundachen</b>	Seite 32
<b>Polizeiberichte</b>	Seite 33
<b>Einwohnerstatistik</b>	Seite 33



# PARSBERGER STADTBLATT

## Impressum

### Herausgeber

Stadt Parsberg  
1. Bürgermeister Josef Bauer (V. i. S. d. P.)

### Redaktion

Stadt Parsberg  
Andreas Pöller  
Alte Seer Str. 2  
92331 Parsberg  
Tel.: 09492 / 9418-35  
E-Mail: stadtblatt@parsberg.de

### Gestaltung / Anzeigen

Werbeagentur HIERL DESIGN  
Andreas Hierl  
Tel.: 09492 / 9067267  
E-Mail: anzeigen@parsberger-stadtblatt.de  
Mediadaten unter: [www.parsberger-stadtblatt.de](http://www.parsberger-stadtblatt.de)

### Auflage / Erscheinung

3.500 Stück / zweimonatlich  
Es wird an die Haushalte im Stadt- und Gemeindegebiet von Parsberg verteilt. Es steht auch an Auslagestellen, online zum Blättern und Download zur Verfügung.

### Urheberrecht

Alle im Parsberger Stadtblatt erschienenen Beiträge, Texte, Fotos, Illustrationen, Zeichnungen, Anzeigen und sonstige Inhalte der Stadt Parsberg, der Werbeagentur HIERL DESIGN und Drittanbietern sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen den allgemeinen Nutzungsrechten. Alle Reproduktionen, gleich welcher Art, sind nur mit Genehmigung deren zulässig.

### Haftungsausschluss

Für den Fall, dass im Parsberger Stadtblatt unzutreffende Informationen enthalten sein sollten, kommt eine Haftung der Stadt Parsberg, der Werbeagentur HIERL DESIGN oder deren Mitarbeiter nicht in Betracht. Auch Anzeigen spiegeln nicht die Meinung des Herausgebers.

### Datenschutz

Ihre übermittelten Kontaktdaten dienen nur zur Korrespondenz untereinander und werden nicht an Dritte weitergegeben.

### Manuskript- und Fotoeinsendungen

Manuskripte, Berichte und Fotos werden von der Redaktion gerne angenommen. Sie müssen frei sein von Rechten Dritter. Mit der Einsendung gibt der Verfasser die Zustimmung zum Abdruck im Parsberger Stadtblatt und Erscheinen auf der Internetseite der Stadt Parsberg. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Berichte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Honorare werden nicht bezahlt.

Änderungen und Fehler vorbehalten.

## VON DER POLITIK

Hier erfahren Sie was im Rathaus entschieden wird

### STADTRAT

Sitzung am 27.05.2021

#### Erlass der Haushaltssatzung 2021 und Finanzplan 2022 - 2024

##### Haushaltsrede des BGM

„Sehr geehrte Damen und Herren Stadträte, sehr geehrte Zuhörerinnen und Zuhörer, nicht zuletzt mein Gruß an die Vertreter der Presse.

Die Fraktionen verzichten im Hinblick auf die coronabedingten Auflagen auf die sonst üblichen Haushaltsreden. Hierfür meinen ausdrücklichen Dank. Lassen Sie mich zusammenfassend für alle Fraktionen nur kurz auf die Eckpunkte des vorliegenden Entwurfs eingehen.

Wer hätte vor einem Jahr geahnt, was für Wege wir im Jahr 2020 gemeinsam beschreiten mussten. Bereits zum Haushalt 2020 herrschte eine große Unsicherheit über die künftigen Finanzen. Doch ist es deutlich besser ausgegangen, als wir uns alle erhofft hatten. Der Freistaat Bayern ist außerdem mit erheblichen Summen eingesprungen und hat alleine weit über 500.000 € an Gewerbesteuermindereinnahmen ausgeglichen. Insgesamt konnten in 2020 über 2 Mio. € der Rücklage zugeführt werden. Natürlich werden wir dieses Geld in diesem Jahr investieren.

Der Haushalt 2021 und die Finanzplanung 2022 bis 2024 zeigen uns hervorragende Möglichkeiten auf, unsere Aufgaben zu erfüllen. Ob in den Bereichen Feuerwehr, Schulen, Kindergärten und Tiefbaumaßnahmen oder bei Vereinen, Organisationen und kulturellen oder gesellschaftlichen Bereichen können eine Vielzahl von Anforderungen und auch Wünschen erfüllt werden.

Lassen Sie uns aber trotz aller Euphorie immer auf „Sicht“ fahren. Lassen Sie uns auch weiterhin Chancen, die einmalig sind, nutzen und vor allem für die Zukunft aufgestellt sein. Das BayWa-Areal, das Gesundheitszentrum oder der Technologicampus sind sicher die größten Beispiele hierzu für unsere Zukunft. Die Erschließung von Wohnbaugebieten und das neue Gewerbegebiet in Hörmannsdorf dienen unserer weiteren positiven Entwicklung.

Aber nun zum Haushalt 2021 mit einem Rekordvolumen von 32,75 Millionen €. Kaum zu glauben, welche Summen wir in einem Jahr für unsere Heimatstadt bewegen. Der Verwaltungshaushalt 2021 umfasst Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 17.593.000 €. Die zu erwartenden Gewerbesteuer-Einnahmen sind mit 3.900.000 € angesetzt.

Die Zuführung zum Vermögenshaushalt im Jahr 2021, als maßgeblicher Indikator für die Beurteilung der Leistungsfähigkeit, beträgt 3,4 Mio. €.

Der Vermögenshaushalt 2021 schließt in Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 15.155.000 €. Der Allgemeinen Rücklage werden 2.031.200 € entnommen.

Für das Jahr 2021 sind keine neuen Kreditaufnahmen notwendig. Der Schuldenstand am Jahresende 2021 wird bei rund 7 Mio. € liegen.

Die Vielzahl der veranschlagten Maßnahmen dienen der Steigerung der Lebensqualität für alle Generationen, der Verbesserung der frühkindlichen Bildung, der Optimierung der schulischen Rahmenbedingungen und der Erweiterung des kulturellen und sportlichen Angebotes. Geld wird damit in Zukunftsprojekte investiert, die über Generationen hinaus wirken.

Die Rahmenbedingungen für eine weitere positive wirtschaftliche Entwicklung der Stadt Parsberg sind geschaffen und werden laufend fortentwickelt. Maßnahmen und Anschaffungen, deren Umsetzung für die Jahre 2022 ff. angedacht bzw. eingeplant sind, wurden in dem Finanzplanungszeitraum dargestellt.

Gesamtwirtschaftlich betrachtet bergen die aus der Pandemie zu erwartenden Herausforderungen jedoch große Unsicherheiten.

Mein Dank gilt zunächst allen Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Parsberg, allen ehrenamtlich Tätigen und allen Gewerbetreibenden. Dem Stadtrat möchte ich danken für die konstruktive Zusammenarbeit, bei der Parteipolitik, wo persönliche Interessen keine Rolle spielen.

Meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern möchte ich meinen Dank für die engagierte Mitarbeit aussprechen. Ohne Umsetzer, Mitdenker und Kümmerer, egal an welcher Position innerhalb der Stadt, wären die vielen Aufgaben nicht zu stemmen.

Ich bitte deshalb, dem vorgelegten Entwurf zuzustimmen.“

##### Beschluss:

Der als Anlage zum Beschluss beigefügten Haushaltssatzung 2021 mit Anlagen wird zugestimmt. Der Finanzplan 2022 bis 2024 wird genehmigt.

### Stundungen

#### Weitere Verlängerung der verfahrensrechtlichen Steuererleichterungen bis 30.09.2021

In weiten Teilen des Bundesgebietes entstehen infolge der Corona Pandemie weiterhin beträchtliche wirtschaftliche Schäden.

Das Bundesministerium der Finanzen empfiehlt Vereinfachungen bei Stundungsanträgen und Aussetzungen von Vollzugsmaßnahmen für steuerliche Forderungen. Die zinslose Stundung von Gewerbesteuer bei stark betroffenen Unternehmen sollte vorerst bis 30.09.2021 gewährt werden.

##### Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die fälligen Gewerbesteuern bei stark von der Corona Pandemie betroffenen Firmen bis längstens 31.12.2021 zinslos zu stunden.



## Bauleitplanung

### Aufstellungsbeschluss für das Gebiet „Auf der Breiten III“

Damit der Baulanddruck und der Wohnungsmarkt im Bereich der Stadt Parsberg weiter entschärft werden kann ist beabsichtigt, im Bereich von der Bahnlinie bis zum bestehenden Baugebiet „Auf der Breiten“, die Fläche zu überplanen. Vorgesehen sind verschiedene Nutzungsbereiche.

Auf den Flächen im Eigentum der Stadt Parsberg, anschließend an die Wohnbebauung, soll ein allgemeines Wohngebiet mit Ergänzungsbereich für Regenrückhaltung und Ökoausgleich entstehen, Fl.Nrn. 895, 895/2, 895/3, 895/4, 896 und 899 der Gem. Parsberg.

Direkt an der Bahnlinie ist ein Gewerbegebiet mit dem Ziel für Gewerbe- und aussiedlung heimischer Firmen geplant, Fl.Nrn. 858/2 und 870 der Gem. Parsberg.

Zwischen diesen beiden Bereichen, die sich im Privateigentum befinden, soll der derzeitige Bestand als Nutzung festgeschrieben werden, Fl.Nrn. 872, 873, 874, 875, 897 und 898 der Gem. Parsberg.

Auf die Ausführungen im Bau- und Umweltausschuss wird verwiesen.

#### **Beschluss:**

a) Der Flächennutzungs- und Landschaftsplan der Stadt Parsberg – genehmigt mit Bescheid der Regierung der Oberpfalz vom 10.06.1988 – in der Fassung des Widerspruchsbescheides vom 21.12.1989, soll auf den Fl.Nrn. 895, 895/2, 895/3, 895/4, 896 und 899 der Gem. Parsberg als allgemeines Wohngebiet mit Regenrückhaltung und Ökoausgleich, auf den Fl.Nrn. 858/2 und 870 der Gem. Parsberg mit einem Gewerbegebiet und auf den Fl.Nrn. 872, 873, 874, 875, 897 und 898 der Gem. Parsberg mit der derzeitigen Bestandsnutzung im Parallelverfahren (§ 2 Abs. 1 und § 8 Abs. 3 BauGB) erweitert werden.

b) Es wird ein Bebauungsplan mit verschiedenen Nutzungsbereichen aufgestellt (§2 Abs. 1 BauGB). Auf den Fl.Nrn. 895, 895/2, 895/3, 895/4, 896 und 899 der Gem. Parsberg wird ein allgemeines Wohngebiet mit Regenrückhaltung und Ökoausgleich festgesetzt. Auf den Fl.Nrn. 858/2 und 870 der Gem. Parsberg wird ein Gewerbegebiet festgesetzt. Auf den Fl.Nrn. 872, 873, 874, 875, 897 und 898 der Gem. Parsberg wird die derzeitige Bestandsnutzung festgesetzt.

Der Bebauungsplan soll die Bezeichnung „Auf der Breiten III“ erhalten.

## Bahnhofsumbau

### Auftragsvergaben: Flugdach am Nebengebäude

Für das Flugdach am Nebengebäude des Bahnhofs wurden 9 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Die Submission fand am 07.05.2021 statt. 2 Firmen haben ein Angebot abgegeben.

Die Angebote lagen zwischen 181.843,64 € und 226.680,13 €.

Es wird vorgeschlagen, den günstigsten Anbieter zu beauftragen.

#### **Beschluss:**

Der Auftrag für das Flugdach am Bahnhofsnebengebäude wird an die Firma Metallbau Kurzendorfer, Seubersdorf i. d. OPf., mit einer Angebotssumme von 181.843,64 € erteilt.

## Industriegebiet „Parsberg-Nord - Hörmannsdorf“

### Auftragsvergabe der Erschließungsmaßnahme

5 Firmen haben ein Angebot abgegeben.

Die Kostenschätzung liegt bei 2,4 Mio. €.

Die Angebote lagen zwischen 2.115.948,60 € und 3.480.258,77 €.

Es wird vorgeschlagen, den günstigsten Anbieter zu beauftragen.

#### **Beschluss:**

Der Auftrag für die Vergabe der Erschließungsmaßnahme „Parsberg-Nord -Hörmannsdorf“ wird an die Firma Strabag, Donaustauer Straße 176, 93059 Regensburg, mit einer Angebotssumme von 2.115,948,60 € erteilt.

## Errichtung von Radwegen

### Festlegung der zu beantragenden Maßnahmen

#### 1. Radweg Bahnhofstraße – vom Bahnhof bis zur Hohenfelder Straße:

Auf einer Länge von ca. 255 Meter kann ein Radweg mit einer Breite von 2,50 Metern errichtet werden.

#### 2. Radweg Hörmannsdorf-Breitenthal:

Vom Ortsausgang Hörmannsdorf auf der rechten Seite in Richtung Breitenthal kann auf einer Länge von ca. 500 Meter ein Radweg mit einer Breite von 2,50 Metern und einem Abstand zur Staatsstraße von 2,50 Metern errichtet werden. Voraussetzung hierfür ist, dass ein Grunderwerb erfolgen kann.

#### 3. Radweg Rudolphshöhe – Richtung Gewerbegebiet Hackenhofen:

Obwohl der Radweg nicht im Gemeindegebiet Parsberg liegt, sondern im Gemeindegebiet Lupburg, kann der Radweg, soweit der Landkreis Maßnahmenträger ist, über das Förderprogramm finanziert werden. Vorbehaltlich der notwendigen Grundstücksverhandlungen kann ein Antrag auf Förderung gestellt werden.

### Folgende Radwege können nicht im Förderprogramm beantragt werden:

#### 4. Radweg Parsberg-See:

Hier ist beabsichtigt, im Zusammenhang mit der Ortsumfahrung See, die Radwege zu errichten.

Fortsetzung von Seite 5

#### 5. Radweg Parsberg-Hörmannsdorf:

Sobald der Radweg nicht direkt an der Staatsstraße verläuft, erfolgt keine Förderung. Es wird deshalb vorgeschlagen, eine Variante 1, die auf bestehenden Wald- und Feldwegen verläuft, in wassergebundener Ausführung zu errichten. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 50.000 bis 70.000 €.

#### 6. Radweg Frauenbachtal:

Der Radweg kann nicht aus dem Förderprogramm gefördert werden. Die Umsetzung soll in wassergebundener Ausführung erfolgen.

#### 7. Radweg Parsberg – Lindlberg:

Die Anbindung des Baugebiets Lindlberg bzw. die Fortführung des Radweges in Richtung ehemalige B 8 kann aus dem Förderprogramm nicht gefördert werden. Hier wäre eine Förderung nach Artikel 13 ffAG möglich (Fördersatz rund 70%).

#### 8. Radweg Gewerbegebiet Hackenhofen Richtung Rudenshofen:

Die beabsichtigte Streckenführung oberhalb der Autobahn (im Wald) wird als unattraktiv empfunden. Es soll im Zusammenhang mit dem Ausbau der Steinmühler Straße die Errichtung eines Radweges geprüft werden.

Es wird vorgeschlagen, die Radwege Bahnhofstraße, Hörmannsdorf Richtung Breithenthal und Rudolphshöhe im Förderprogramm zu beantragen.

Für die Radwege Parsberg-Hörmannsdorf, Frauenbachtal und Lindlbergstraße sollen die vorbereitenden Maßnahmen getroffen werden.

Für die Radwege Parsberg-See und Gewerbegebiet Hackenhofen-Rudenshofen soll geprüft werden, ob im Zusammenhang mit den Straßenbaumaßnahmen eine Lösung realisiert werden kann.

#### Beschluss:

Mit der von der Verwaltung vorgeschlagenen Vorgehensweise besteht Einverständnis.

## Zweckverband Laber-Naab

### Bericht über aktuelle Themen

Der Bürgermeister berichtet über die Wasserversorgungssicherheit.

Durch sinkende Grundwasserstände wird hierauf ein großes Augenmerk gelegt. Der Zweckverband Laber-Naab ist mit 7 Brunnen versorgt. Damit ist auch die Wasserversorgung für die Zukunft gesichert. Die Bohrung bei Nittendorf (Marienhöhe) war äußerst erfolgreich. Es könnten 3 Mio. m<sup>3</sup> gefördert werden und dies mit hervorragender Qualität.

Hierzu wurden auch mit der REWAG Abstimmungen durchgeführt, weil die Erschließung rd. 16 Mio. € an Kosten verursacht. Nachdem für den Nittendorfer Bereich lediglich 300.000 m<sup>3</sup> notwendig sind, erfolgte eine Kooperation mit der REWAG.

Die Eichelberger Gruppe (300.000 m<sup>3</sup>) beabsichtigt eine eigene Aufbereitung zu errichten. Der Zweckverband Laber-Naab könnte hierfür die Leistung erbringen.

Es wurde kein Beschluss gefasst.

## BAU- UND UMWELTAUSSCHUSS

Sitzung am 18.05.2021

### Bauanträge

Über die eingegangenen Bauanträge wird informiert. Es gibt Gelegenheit, die Bauvorlagen einzusehen.

#### Beschluss:

Zu den nachgenannten Bauvorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen bzw. die Befreiung oder die Abweichung vom jeweiligen Bebauungsplan etc. erteilt:

Umbau vorhandener Netto Marken-Discount mit Anbau Verkaufsraum, Rampe und Außenlager sowie Herstellung einer neuen Anlieferungsspur auf der Fl.Nr. 866/4 der Gem. Parsberg.

Erweiterung eines Einfamilienwohnhauses mit Flachdachanbau im Erdgeschoss in Holzbauweise auf der Fl.Nr. 619/2 der Gem. Parsberg.

Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Einliegerwohnung und Garagen auf der Fl.Nr. 2003/10 der Gem. Rudenshofen.

Errichtung eines überdachten Freisitzes auf der Fl.Nr. 46 der Gem. Hörmannsdorf.

### Bauleitplanung

#### Aufstellungsbeschluss für das Misch- und Wohngebiet „Hackenhofen IV“

Bereits im Juli 2020 wurde zur Entschärfung des Bau- und Wohnungsmarktes auf der Fl.Nr. 798 der Gem. Rudenshofen ein Aufstellungsbeschluss für ein Misch- und allgemeines Wohngebiet gefasst.

Eine frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung wurde bis dato nicht durchgeführt, weil im Vorfeld mit verschiedenen Fachplanern, vor allem im Hinblick auf die Lärmthematik, Lösungsansätze erarbeitet wurden.

Der aktuell erarbeitete Entwurf zur frühzeitigen Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung wird aufgezeigt und erläutert.

#### Beschluss:

Der Aufstellungsbeschluss vom 09.07.2020 wird ortsüblich bekanntgemacht. Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und die frühzeitige Beteiligung der Behörden und Träger sonstiger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB werden eingeleitet.



## Teilumstufung

### der Gemeinde-Verbindungsstraße Darshofen – Eglwang im Bereich „Kerschhofen“

Wegen der Bebauung entlang der Gemeindeverbindungsstraße Darshofen nach Eglwang in Höhe Kerschhofen hat sich die Verkehrsbedeutung der Straße geändert. Ein Teilstück der Gemeindeverbindungsstraße liegt nun innerhalb der geschlossenen Ortslage von Kerschhofen und ist daher gemäß Art. 7 Abs.1, Art.3 Abs. 1 Nr. 3 und Art. 46 des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG) zur Ortsstraße umzustufen. Die Karteblätter Nr. 6 (GVS Darshofen - Eglwang) für Gemeindeverbindungsstraßen und Nr. 149 für Ortsstraßen (Ortsstraße in Kerschhofen) sind daher entsprechend der Sitzungsvorlage des Bürgerbüros zu ändern.

#### Beschluss:

Das Bestandsverzeichnis für die Gemeindeverbindungsstraße Darshofen – Eglwang, geführt auf dem Karteblatt 6 und das Bestandsverzeichnis für die Ortsstraße Kerschhofen, geführt auf dem Karteblatt 159, ist entsprechend der Vorlage des Bürgerbüros zu ändern.

## Bahnhofumbau

### Auftragsvergaben

- Trockenbauarbeiten am Hauptgebäude
- Flugdach am Nebengebäude
- Dachabdichtung Flugdach

#### a) Trockenbauarbeiten am Hauptgebäude

Für die Trockenbauarbeiten am Hauptgebäude des Bahnhofs wurden 6 Firmen zu Angebotsabgabe aufgefordert.

Die Submission fand am 22.04.2021 statt. Die Kostenschätzung liegt bei 57.472,54 €. 4 Firmen haben ein Angebot abgegeben. Die Angebote lagen zwischen 43.156,85 € und 52.092,25 €. Es wird vorgeschlagen, den günstigsten Anbieter zu beauftragen.

#### Beschluss:

Der Auftrag für die Trockenbauarbeiten am Bahnhof wird an die Firma A&R Trocken- und Innenausbau, Parsberg-Holzheim, mit einer Angebotssumme von 43.156,85 € erteilt.

#### b) Flugdach am Nebengebäude

Für das Flugdach am Nebengebäude des Bahnhofs wurden 9 Firmen zu Angebotsabgabe aufgefordert.

Die Submission fand am 07.05.2021 statt. Die Kostenschätzung liegt bei 135.087,18 €. 2 Firmen haben ein Angebot abgegeben. Die Angebote lagen zwischen 181.843,64 € und 226.680,13 €. Es wird vorgeschlagen, den günstigsten Anbieter zu beauftragen.

#### Beschlussvorschlag:

Den Auftrag für das Flugdach am Bahnhofsnebengebäude erhält die Firma Metallbau Kurzendorfer,

Seubersdorf i. d. OPf., mit einer Angebotssumme von 181.843,64 €.

#### c) Dachabdichtung Flugdach

Für die Dachabdichtung am Flugdach des Nebengebäudes am Bahnhof wurden 10 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Die Submission fand am 17.05.2021 statt. Die Kostenschätzung liegt bei 57.022,42 €. 2 Firmen haben ein Angebot abgegeben. Die Angebote lagen zwischen 45.523,09 € und 49.543,08 €. Es wird vorgeschlagen, den günstigsten Anbieter zu beauftragen.

#### Beschluss:

Den Auftrag für die Dachabdichtung des Flugdachs am Bahnhofsnebengebäude erhält die Firma Liedl, Dietfurt (Töging), mit einer Angebotssumme von 45.523,09 €.

## Auftragsvergabe Spielplätze

### Süd-Ost

Für die Umverlegung des Spielplatzes aus dem Bebauungsplangebiet „Südost C“ in das Gebiet „Südost B“ steht die Auftragsvergabe an.

Der Tagesordnungspunkt wird vertagt. Das Leistungsverzeichnis zur Ausschreibung wird neu erstellt.

## BAU- UND UMWELTAUSSCHUSS

Sitzung am 06.07.2021

### Bauanträge

Über die eingegangenen Bauanträge wird informiert. Es gibt Gelegenheit, die Bauvorlagen einzusehen.

#### Beschluss:

Zu den nachgenannten Bauvorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen bzw. die Befreiung oder die Abweichung vom jeweiligen Bebauungsplan etc. erteilt: Vorbescheid zum Neubau einer Hackschnitzlagerhalle auf der Fl.Nr. 332 der Gem. Darshofen.

Errichtung einer Montage- und Lagerhalle mit Büroanbau auf der 349 der Gem. Hörmannsdorf.

Wohnhausneubau mit Einliegerwohnung auf der Fl.Nr. 341 der Gem. Willenhofen.

Errichtung einer Lagerhalle auf der Fl.Nr. 54 der Gem. Herrried.

Errichtung einer Tiefgarage mit 6 Wohneinheiten auf der Fl.Nr. 831 der Gem. Parsberg.

Neubau einer Doppelgarage mit Geräteraum und Dachterrasse auf der Fl.Nr. 769/66 und 769/1 der Gem. Parsberg.

Errichtung einer Rundbogenhalle als Heulager auf der Fl.Nr. 1312 der Gem. Hörmannsdorf.

Fortsetzung von Seite 7

Neubau eines Wohnhauses mit Einliegerwohnung und Doppelcarport auf der Fl.Nr. 179 der Gem. Parsberg.

Errichtung einer 4. Kindergartengruppe für den Kindergarten St. Josef in einem bestehenden Gebäudeteil auf der Fl.Nr. 640/9 der Gem. Parsberg.

Abbruch eines Wohnhauses mit Nebengebäuden und Errichtung eines Wohnhauses mit Einzel- und Doppelgarage auf der Fl.Nr. 404 der Gem. Hörmannsdorf.

Errichtung einer Feldscheune auf der Fl.Nr. 125 der Gem. Willenhofen.

Erweiterung eines Bürogebäudes mit Erneuerung des Windfangs sowie Umbau eines Nebengebäudes auf der Fl.Nr. 298 der Gem. Parsberg.

Errichtung eines Anbaus an ein bestehendes Wohnhaus auf der Fl.Nr. 654/5 der Gem. Parsberg.

Wohnhausumbau in ein Zweifamilienwohnhaus durch Änderung der Dachgauben und Speicherausbau sowie Anbau einer Garage auf der Fl.Nr. 406/30 der Gem. Parsberg.

## Umbau und Sanierung des historischen Bahnhofsgebäudes

### Auftragsvergabe Türelemente im Innenbereich Hauptgebäude

Für die Innentürelemente im Hauptgebäude des Bahnhofs wurden 10 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Die Submission fand am 23.06.2021 statt. Die Kostenschätzung liegt bei 49.493,59 €. 2 Firmen haben ein Angebot abgegeben. Die Angebote lagen zwischen 42.058,17 € und 51.954,81 €. Es wird vorgeschlagen, den günstigsten Anbieter zu beauftragen.

### Beschluss:

Der Auftrag für die Stahl-Glas-Türelemente im Innenbereich des Bahnhofs wird an die Firma Schillinger GmbH, Regensburg, mit einer Angebotssumme von 42.058,17 € erteilt.

## HAUPTVERWALTUNGS- UND FINANZAUSSCHUSS

Sitzung am 05.07.2021

### Kommunales Förderprogramm

#### Bärenstraße 15

Das Anwesen Bärenstr. 15 soll durch Herrn Manfred Haltemeyer saniert werden. Das Architekturbüro Dömges ist mit der Gestaltung eingebunden. Unter Vorbehalt der Übereinstimmung mit dem Städtebaulichen Berater kann das Vorhaben aus Mitteln des Kommunalen Förderprogramms bezuschusst werden.

Insgesamt kann eine Förderung für die Arbeiten am Dach und an der Fassade in Höhe von 10.000 € in Aussicht gestellt werden. Hiervon trägt der Freistaat Bayern 60% (= 6.000 €) und die Stadt Parsberg 40% (= 4.000 €).

### Beschluss:

Das Vorhaben des Herrn Manfred Haltemeyer für das Anwesen Bärenstr. 15 wird aus Städtebaufördermitteln mit einer voraussichtlichen Fördersumme von 10.000 € bezuschusst. Die vom Architekturbüro Dömges noch festzustellenden Beratungsvermerke sind Fördervoraussetzung. Die Vorgaben der Vergabevorschriften sind einzuhalten.

---

## Landschaftsschutzgebiet Parsberg – Erklärende Stellungnahme

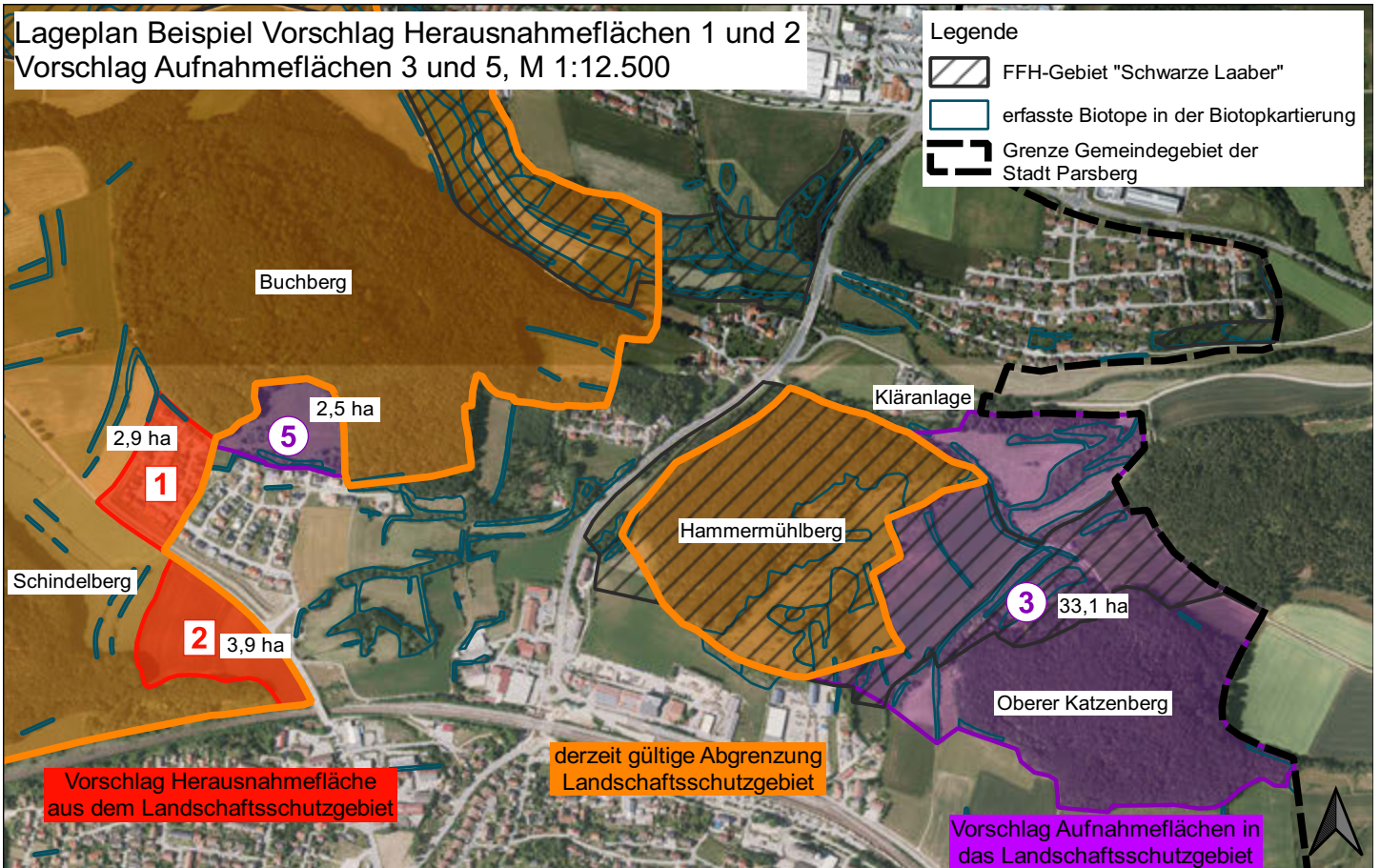
Der vergangenen Berichterstattung der Presse in Bezug auf die momentan geplante Änderung des Landschaftsschutzgebietes Parsberg ist zu entnehmen, dass es offensichtlich einige Missverständnisse in Bezug auf die Flächenzuweisungen gibt und demnach falsche Flächenangaben veröffentlicht wurden. Im Folgenden soll die Absicht und der Stand der Schutzgebietsänderung erklärt und richtiggestellt werden.

Die bestehende Verordnung zur Festlegung der Grenzen des Landschaftsschutzgebietes (LSG) Parsberg aus dem Jahre 1962 soll überarbeitet werden. Der Anstoß hierzu kam vom Landratsamt Neumarkt, da in der Vergangenheit bereits einzelne Flächen des Landschaftsschutzgebietes (z.B. in Teilen die Baugebiete „Auf der Breiten“ und „Lindlberg“) durch erteilte Befreiungen bebaut werden konnten. Es soll nun eine langfristige und nachhaltige Stadtentwicklung ermöglicht werden. Ziel der Änderung und Neuordnung ist es, Flächen mit hoher

Bedeutung für das Landschaftsbild, z.B. Heckenlandschaften, hochwertige Waldlandschaften und kleinräumige Landschaftsbestandteile im Gemeindegebiet zu suchen und neu in das LSG aufzunehmen. Bestehende, nicht schützenswerte Flächen hingegen, die entweder intensiv landwirtschaftlich genutzt werden oder Randflächen darstellen, werden herausgenommen. Solche Flächen eignen sich dann evtl. als Baugebiete, die jedoch über die erforderliche Bauleitplanung eigene Ausgleichsflächen erhalten. Die neuen Hereinnahmeflächen in das LSG sind daher keine Ausgleichsflächen! Das darf nicht verwechselt werden.

Grundsätzlich gilt: Herausnahmen von Flächen aus Landschaftsschutzgebieten sollten immer die Aufnahme neuer Flächen in mindestens gleicher Größe nach sich ziehen. Ein LSG sollte daher niemals kleiner werden, größer ist jedoch möglich.





Daher ist die im Zeitungsartikel genannte Zahl von 11 ha Fläche, die angeblich aus dem LSG verschwinden soll, völlig aus der Luft gegriffen und nicht nachvollziehbar. Denn genau das Gegenteil ist der Fall: Zum jetzigen Zeitpunkt sollen ca. 40 ha Fläche zusätzlich dem LSG zugeführt werden! Offensichtlich entstand die fehlerhafte Rechnung, weil allgemein nicht bekannt ist, dass die verschiedenen Schutzgebiete verschiedene Schutzzwecke verfolgen:

Ein FFH-Gebiet schützt darin lebende Pflanzen (**F**lora), Tiere (**F**auna) und deren Lebensräume (**H**abitats). Ein Landschaftsschutzgebiet schützt - vereinfacht dargestellt - den Naturhaushalt, seine Funktionsfähigkeit und das Landschaftsbild. Dadurch ist es vollkommen logisch und zwangsläufig, dass sich verschiedene Schutzgebiete überlagern, nämlich dann, wenn schützenswerte Pflanzen

und Tiere in schützenswerter Landschaft anzutreffen sind. Den vielfältigen Schutzzwecken soll in der Praxis mit verschiedenen Schutzgebieten nachgekommen werden. Ein Flächenverbrauch durch die LSG-Änderung findet definitiv nicht statt.

Im vorliegenden Fall werden unter dem Strich wesentlich mehr schützenswerte Flächen neu ausgewiesen als minderwertige Flächen aus dem LSG entfernt. Die Neuabgrenzung des Landschaftsschutzgebietes ist derzeit auch noch nicht abgeschlossen, zusätzliche geeignete Flächen werden gerade geprüft und werden voraussichtlich noch hinzugefügt.

Text / Abbildung / Tabelle: Stadt Parsberg

### Flächenbilanz Landschafts- schutzgebiets- änderung Parsberg

	Stand zur Sitzung des Stadtrats am 20.04.2021		aktueller Stand nach Vorbesprechung Landratsamt am 30.06.2021	
beantragte Flächen zur Herausnahme aus dem Landschaftsschutzgebiet	22,7 ha		18,4 ha	100%
davon bereits bebaute Flächen	4,9 ha		3,8 ha	21%
beantragte Flächen zur Hereinnahme in das Landschaftsschutzgebiet		22,7 ha	58,7 ha	319%
davon Flächen, die nicht als FFH- Gebiet ausgewiesen sind		10,0 ha	46,0 ha	250%
<b>Überschuss an Hereinnahmeflächen</b>		<b>0,0</b>	<b>40,3 ha</b>	<b>219%</b>

## BEKANNTMACHUNGEN / TERMINE

Informationen für unsere Bürgerinnen und Bürger

### Onlinemeetings für Vereine

Die Stadt Parsberg hat eine Software für Onlinemeetings beschafft. Auf Antrag von Stadtrat Jochen Zehender soll diese Software auch den örtlichen Vereinen zur Verfügung gestellt werden. So besteht für die Vereine die Möglichkeit, Besprechungen und Sitzungen online abzuhalten. Interessierte Vereine schicken bitte eine E-Mail an: [stogat@parsberg.de](mailto:stogat@parsberg.de).

Durch diese Software können Sitzungsteilnehmer bequem von zuhause aus an den Besprechungen teilnehmen. Außerdem macht diese Art der Sitzungsführung eine Besprechung überhaupt erst möglich, sollte es corona-bedingt wieder zu Einschränkungen kommen.

### Störungsmeldung Straßenbeleuchtung über die Störmelder-App

Defekte Straßenbeleuchtungen können per Internet und auch direkt über das Smartphone an die Gemeinde/die Stadt gemeldet werden. Nachdem die Meldung bei uns eingegangen und geprüft ist, wird diese sofort an die zuständige Stelle weitergeleitet. Ihre optional eingegebenen persönlichen Daten werden nur für eventuelle Rückfragen zu Ihrer Meldung verwendet.

Die Handhabung der Störmelder-App ist simpel: Einfach unten stehenden Link verwenden oder direkt den QR-Code am Smartphone einscannen. Zur leichteren Verwendung können Sie den Link als Lesezeichen speichern oder auf dem Homescreen Ihres Smartphones ablegen.

Anschließend stehen Ihnen unterschiedliche Möglichkeiten zur Verfügung, den Schaden an der Straßenbeleuchtung zu beschreiben und zu melden.

Zusätzlich können Sie auch andere Schäden (z.B. defekte Parkbank) mittels Fotomeldung direkt vom Smartphone an uns Kommune senden.

Bitte beachten Sie, dass Ihre Straßenbeleuchtungs-Störungsmeldungen zu den üblichen Bürozeiten gelesen werden.

Ist Gefahr in Verzug, sollten Sie umgehend den zuständigen Netzbetreiber über die Telefonnummer 0941-28 00 33 66 informieren.

*Text: Bayernwerk*



<https://energieportal.bayernwerk.de/schadensmelder/reporting/09373151>

(alles in einer Zeile eingeben)

### Termine / Veranstaltungen

Die Veranstaltungen im Stadt- und Gemeindegebiet Parsberg sind aufgrund der Corona-Pandemie weitgehend abgesagt. Wie lange sich das Absagen/Untersagen von Veranstaltungen zeitlich noch ausdehnen wird, ist zum heutigen Tag nicht bekannt.

Bitte melden Sie alle Absagen von Veranstaltungen, um die Veranstaltungskalender aktuell halten zu können, an die E-Mail-Adresse [veranstaltungen@parsberg.de](mailto:veranstaltungen@parsberg.de)

Den Online-Veranstaltungskalender finden Sie unter:  
[www.parsberg.de/aktuelles/termine-veranstaltungen](http://www.parsberg.de/aktuelles/termine-veranstaltungen)

#### Ein paar Termine die stattfinden:

06. - 21.08.2021

##### Ökolandbau - Ausstellung des BUND Naturschutz

Auf 13 Roll-ups werden verschiedene Bereiche der ökologischen Landwirtschaft in Bild und Text vorgestellt. Während der Öffnungszeiten im „Neuen Markt“ Neumarkt.

Samstag, 14.08.2021, ab 13:00 Uhr

**Eröffnung DIRT PARK**, Industriestraße Parsberg  
Fun-Sport-Aktion mit Vorführungen

Sonntag, 29.08.2021

##### MARIONETTENTEATER für Kinder auf der Burg

16:00 Uhr „Rumpelstilzchen“  
17:30 Uhr „Der gestiefelte Kater“

Der Eintritt ist frei. Es wird eine Spendenbox aufgestellt.  
Veranstalter: Stadt Parsberg  
Parallel ist bei schönem Wetter sonntags das Burgcafé ab 13:30 Uhr geöffnet.

12.09.2021, 17:00 Uhr

##### Cantores im Burggarten Parsberg

Im Rahmen von „Kultur in Sicht“.

### Gesundheitszentrum online

Für alle die am Laufenden bleiben wollen wurde eine „Zeitleiste“ auf der Website der Stadt Parsberg erstellt.



<https://www.parsberg.de/leben-in-parsberg/gesundheit/gesundheitszentrum/>

(alles in einer Zeile eingeben)



## ÖFFNUNGSZEITEN BÜRGERBÜRO

Montag – Freitag 08.00 – 12.00 Uhr  
 Mittwoch 13.30 – 17.00 Uhr  
 Donnerstag 13.30 – 15.30 Uhr

Weiterhin sind Termine, außerhalb der Öffnungszeiten,  
 nach Vereinbarung möglich.

## NOTRUF TELEFON



Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Krankentransport	19222
Ärztlicher Notdienst	116117
Zahnärztlicher Notdienst	0941 / 5987923
Giftnotruf	089 / 19240

## WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Wasserversorgung	0171 / 80 30 283
Abwasserentsorgung	0171 / 69 86 584
Bauhof Parsberg	09492 / 9418-34
Strom (Bayernwerk)	0941 / 28 00 33 66
Gas (Bayernwerk)	0941 / 28 00 33 55
Polizei Parsberg	09492 / 9411-0
Kreditkartensperre	069 / 79331910
EC-Kartensperre	01805 / 021021
Nachbarschaftshilfe Parsberg	0151 / 20921797

### Jugendpflege Parsberg

#### Ansprechpartnerin:

Leonie Kratzer

**Telefon:** 0160 / 8892503

**E-Mail:** jugendpflege@stadt-parsberg.de

#### Jugendtreff im Sportheim

Öffnungszeiten und Infos unter:

[www.parsberg.de/rathaus/stadtverwaltung-einrichtungen/jugendtreff/](http://www.parsberg.de/rathaus/stadtverwaltung-einrichtungen/jugendtreff/)



### Sozialpsychiatrischer Dienst / Außensprechstunde Parsberg

Beratungsstelle für psychische Gesundheit,  
 Diakonisches Werk Neumarkt e.V.

**Ansprechpartnerin:** Doris Meier, Dipl.-Sozialpädagogin (FH)

#### Anmeldung und Information:

Friedenstraße 33, 92318 Neumarkt, Tel.: 09181 / 46 400  
[www.dw-neumarkt.de](http://www.dw-neumarkt.de)

#### Beratung im Rathaus Parsberg

jeden Freitagvormittag und nach Vereinbarung.



### Caritas / Fachambulanz für Suchtprobleme Parsberg

Beratung und Behandlung für Betroffene,  
 Angehörige und das weitere Umfeld

**Ansprechpartnerin:** Bettina Zurek, Dipl.-Sozialpädagogin (FH)

#### Adresse und Telefon:

Alte Seer Straße 2a, 92331 Parsberg  
 (Rathaus, Haupteingang, 1. OG rechts)

Tel. und Fax: 09492 / 7390

E-Mail: [beratung@suchtambulanz-parsberg.de](mailto:beratung@suchtambulanz-parsberg.de)

#### Sprechzeiten:

Di. 15.00 - 19.00 Uhr, Mi. 09.00 - 12.00 Uhr, Do. 13.00 - 17.00 Uhr



## TELEFON- UND E-MAIL-VERZEICHNIS DER STADTVERWALTUNG PARSBERG

Anschrift: Alte Seer Str. 2, 92331 Parsberg  
 Telefon zentral: 09492 / 9418-0  
 Fax zentral: 09492 / 9418-30  
 Fax Bürgerbüro und Finanzverwaltung: 09492 / 9418-42

### AMTSLEITUNG

1. Bürgermeister:  
 Hr. Bauer 9418-27 [buergermeister@parsberg.de](mailto:buergermeister@parsberg.de)  
 Vorzimmer:  
 Fr. Braun 9418-26 [vorzimmer@parsberg.de](mailto:vorzimmer@parsberg.de)  
 Geschäftsleitung:  
 Hr. Schmidmeier 9418-16 [schmidmeier@parsberg.de](mailto:schmidmeier@parsberg.de)

### HAUPTAMT / PERSONAL

Hauptamt:  
 Hr. Schmidmeier 9418-16 [schmidmeier@parsberg.de](mailto:schmidmeier@parsberg.de)  
 Personal:  
 Fr. Fuchsgruber 9418-25 [fuchsgruber@parsberg.de](mailto:fuchsgruber@parsberg.de)  
 EDV, Beschaffung:  
 Hr. Stagat 9418-23 [stagat@parsberg.de](mailto:stagat@parsberg.de)  
 Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungen, Burgareal, Mehrzweckhalle:  
 Hr. Pöller 9418-35 [veranstaltungen@parsberg.de](mailto:veranstaltungen@parsberg.de)

### BÜRGERBÜRO / STANDESAMT

Einwohnermeldeamt, Passwesen, Renten, Ordnungsamt:  
 Fr. Nutz 9418-11 [nutz@parsberg.de](mailto:nutz@parsberg.de)  
 Fr. Mirbeth 9418-13 [mirbeth@parsberg.de](mailto:mirbeth@parsberg.de)  
 Hr. Dirigl 9418-14 [dirigl@parsberg.de](mailto:dirigl@parsberg.de)  
 Standesamt:  
 Hr. Schmid 9418-15 [standesamt@parsberg.de](mailto:standesamt@parsberg.de)

### BAUAMT

Hr. Erdinger 9418-22 [erdinger@parsberg.de](mailto:erdinger@parsberg.de)

### FINANZVERWALTUNG

Kämmerei:  
 Fr. Weigert 9418-33 [weigert@parsberg.de](mailto:weigert@parsberg.de)  
 Fr. Mödl 9418-17 [moedl@parsberg.de](mailto:moedl@parsberg.de)  
 Fr. Ferstl 9418-43 [ferstl@parsberg.de](mailto:ferstl@parsberg.de)

### Steuern und Abgaben:

Hr. Schaller 9418-18 [schaller@parsberg.de](mailto:schaller@parsberg.de)

### Kasse, Buchhaltung:

Fr. Zednik 9418-21 [zednik@parsberg.de](mailto:zednik@parsberg.de)  
 Fr. Bayerl 9418-19 [bayerl@parsberg.de](mailto:bayerl@parsberg.de)  
 Fr. Meyer 9418-20 [meyer@parsberg.de](mailto:meyer@parsberg.de)

### TECHNISCHES BAUAMT

Leiter Bauhof, Stadtbaumeister:  
 Hr. Behringer 9418-40 [behringer@parsberg.de](mailto:behringer@parsberg.de)  
 Hr. Burger 9418-41 [burger@parsberg.de](mailto:burger@parsberg.de)  
 Hr. Schels 9418-53 [schels@parsberg.de](mailto:schels@parsberg.de)

### STADTBÜCHEREI

Fr. Vogl, Fr. Reindl 90 77 384 [buecherei@parsberg.de](mailto:buecherei@parsberg.de)

### BAUHOF

Hr. Harfolk 6537 [bauhof@parsberg.de](mailto:bauhof@parsberg.de)

### KLÄRANLAGE

Hr. Lehmeier,  
 Hr. Perras,  
 Hr. Schrems 1223 [klaerwerk@klaerwerk-parsberg.de](mailto:klaerwerk@klaerwerk-parsberg.de)

### STÄDTISCHER KINDERGARTEN

Fr. Wilke 6419 [info@kindergarten-parsberg.de](mailto:info@kindergarten-parsberg.de)

### GRUNDSCHULE

Hr. Utz 5739 [sekretariat@grundschule-parsberg.de](mailto:sekretariat@grundschule-parsberg.de)

### MITTELSCHULE

Hr. Ferstl 90104-0 [sekretariat@mittelschule-parsberg.de](mailto:sekretariat@mittelschule-parsberg.de)

### BURG / MUSEUM

Hr. Olav, Hr. Skalet 1505 [museum@burg-parsberg.de](mailto:museum@burg-parsberg.de)

### FREIBAD

Hr. Kerschensteiner,  
 Fr. Kleebauer 5338

### TOURISTIKVERBAND

Fr. Werth 9418-12 [tourismus@parsberg.de](mailto:tourismus@parsberg.de)

### JUGENDPFLEGE

Fr. Kratzer 0160 / 8892503 [jugendpflege@stadt-parsberg.de](mailto:jugendpflege@stadt-parsberg.de)

**AKTUELLES**

Hier erfahren Sie alles was es Neues und Interessantes in, um und von Parsberg gibt

## Die Stadt Parsberg präsentiert ein tolles Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche



*Bürgermeister Josef Bauer und seine Mitarbeiterin Simone Nutz stellen den Ferienkalender vor.*

Auch im zweiten Corona-Jahr bietet die Stadt Parsberg den Kindern und Jugendlichen wieder ein unterhaltsames und spannendes Ferienprogramm an.

Bürgermeister Josef Bauer bedankte sich bei der Vorstellung des Ferienkalenders bei seiner Mitarbeiterin Simone Nutz sowie bei den Programmveranstaltern für die Erarbeitung des Kalenders. Ferner galt sein Dank der Firma Hierl Design für die kostenlose Gestaltung der dazugehörigen Flyer.

Auf geht's am Samstag, 31. Juli, mit einem Erlebnis-Kindertag im Wald. Der steht unter dem Motto „Der Piratenschatz von Parsberg“. Der Veranstalter ist die Soldaten-, Krieger- und Reservistenkameradschaft. Das Piratennest ist im Naherholungsgebiet Hatzengrün. Für musikalische Unterhaltung und Piratenverpflegung vom Grill ist gesorgt. Geplant sind ferner ein Auftritt des VHS-Tanzstudios, ein Luftballonwettbewerb und eine Waldführung mit Förster Ernst Hautmann. Am Donnerstag und Freitag, 5. und 6. August ist jeweils ein Ausflug zum Minilandkreis nach Pilsach geplant. Die dortige Spiele-Stadt bietet neben einer Menge Spaß viele Möglichkeiten zum Lernen: Wie eine Gesellschaft funktionieren kann, mit welchen Rechten und Pflichten politische Ämter verbunden sind und vieles mehr.

Am Samstag, 7. August, lädt das Technische Hilfswerk die Mädchen und Buben zu einem Erlebnistag ein. Auf dem Programm stehen unter anderem der Umgang mit dem Spreizer und der Rettungsschere. Am Dienstag, 10. August, werden die Kinder von der Bereitschaftsjugend

des Roten Kreuzes unter dem Motto „Wir suchen die Ersthelfer von morgen“ spielerisch an die Ersthilfe herangeführt. Spannend wird es am Dienstag, 17. August, Donnerstag, 19. August und Donnerstag, 26. August, wenn die Buchautorin Erika Fruhmann den Mädels und Jungs im Innenhof der Burg die Abenteuer von Hans dem Bären näher bringt. Einen Tag bei der Feuerwehr dürfen die Kinder am Freitag, 20. August, verbringen. Eine Schnitzeljagd durch Parsberg mit der Jungen Union am Samstag, 21. August, der Besuch des Spielmobils vom Kreisjugendring vom Montag, 23. August, bis zum Mittwoch, 25. August, Textiles Arbeiten am Donnerstag, 26. August, und Geschenkpapier bedrucken am Freitag, 27. August, beides im Schuldobl in Darshofen sowie ein Besuch des Burgmuseums, bei dem sich alles um die Römer dreht, am Montag, 30. August, runden das Geschehen ab.

Der Parsberger Stadtrat hat heuer einstimmig beschlossen, dass neben dem bestehenden Skaterpark zwischen Parsberg und Lupburg eine Mountainbike-Strecke, auch Dirtpark oder Pumptrack genannt, errichtet wird. Die Anlage wird am Samstag, 14. August, um 13 Uhr offiziell eingeweiht. Es gibt Schnupperkurse zum Pumptrack, Essen, Trinken und vieles mehr. Am Sonntag 17. Oktober findet ein Kinderflohmarkt in der Kleintierzuchthalle statt.

Näheres zum Ferienprogramm gibt es online unter [www.ferienkalender.parsberg.de](http://www.ferienkalender.parsberg.de).

*Text / Foto: Werner Sturm*



## Grundsteinlegung für den Umbau und die Generalsanierung des Gymnasiums Parsberg



*In lockerer Runde, mit sichtlich gut gelaunten Gästen, fand die Grundsteinlegung am Gymnasium Parsberg statt. V.l. Albert Füracker, Manfred Hößl, Tanja Schweiger, Maurermeister Reinhard Fischl, Willibald Gailler, Stefan Vogl und Josef Bauer.*

Ziemlich genau 50 Jahre, nach dem die Entscheidung für die Errichtung eines Gymnasiums in Parsberg gefallen war, erfolgte Mitte Juni die Grundsteinlegung für den Umbau- und die Generalsanierung des Schulgebäudes.

Pünktlich zum Beginn der Baumeisterarbeiten durch die Firma Wittl-Bau aus Beratzhausen, fand ein kurzer Festakt am Gymnasium statt, der von Kreiskämmerer Hans Ried und Liegenschaftsreferent Markus Mederer vorbereitet wurde. Anwesend waren Finanz- und Heimatminister Albert Füracker (CSU), Landrätin Tanja Schweiger (FW) aus Regensburg und ihr Neumarkter Amtskollege Willibald Gailler (CSU). Außerdem nahmen Schulleiter Manfred Hößl, Bürgermeister Josef Bauer (CSU), Stefan Vogl vom Architekturbüro BH Architekten aus Regensburg sowie Vertreter der Elternschaft und der Schüler an der Grundsteinlegung teil. Insgesamt investieren die Landkreise Regensburg und Neumarkt zusammen rund 37 Millionen Euro in die Erweiterung, den Umbau und die Generalsanierung des vierzügigen Gymnasiums mit langfristiger bis zu 1040 Schülerinnen und Schüler.

Seit Mitte März ist schon viel geschehen an der Großbaustelle. Die Abbrucharbeiten im Rahmen des ersten Bauabschnitts sind bereits weitgehend abgeschlossen. Gestern wurde offiziell mit den Baumeisterarbeiten für die Erweiterung des Untergeschosses und den Teilneubau im zweiten Obergeschoss begonnen. Außerdem wird im ersten Bauabschnitt der Aufzugschacht errichtet. Die Bauausführung wird parallel zum Schulbetrieb laufen, ist jedoch so getaktet, dass weder Bauarbeiten noch Schulbetrieb sich gegenseitig über Gebühr beeinträchtigen. Die gesamte Maßnahme soll bis zum Schuljahresbeginn 2025 abgeschlossen sein. Bei der Grundsteinlegung erklärte Staatsminister Füracker: „Das was hier gemacht wird ist kein Facelifting, hier passiert Großes.“ Füracker verwies darauf, dass der Freistaat dieses Projekt aus Mitteln der kommunalen Hochbauförderung mit über 17,8 Millionen Euro fördert.

Landrat Gailler bedankte sich bei Kollegin Schweiger und dem Landkreis Regensburg mit allen Verantwortlichen

für die gute Kooperation beider Landkreise, die über eine Zweckvereinbarung als Sachaufwandsträger seit nunmehr 45 Jahren für eine gute Ausstattung des Gymnasiums sorgen: „Diese Zusammenarbeit ist unkompliziert, sachorientiert und funktioniert hervorragend.“ Die Landrätin und der Landrat dankten dem Finanzminister für die stattliche Fördersumme. Oberstudiendirektor Hößl stellte fest: „Das Gymnasium ist seit 50 Jahren eine Institution in Parsberg und das Schulgebäude hat unseren Schülern immer gute Dienste erwiesen. Aber mit diesem Tag beginnt eine neue Ära in unserer Schulgeschichte.“ Architekt Vogl unterstrich, dass nicht die Bausubstanz des Gebäudes alleiniger Anlass für die umfangreichen Um- und Neubauarbeiten ist, sondern vor allem der Wandel der Zeit.“ Der Schulleiter legte Datenmaterial und sein Redemanuskript in eine Zeitkapsel, in der sich neben aktuellen Tageszeitungen, auch der schriftlich gefasste Beschluss zur Generalsanierung befand. Die Zeitrolle wurde in eine Mauernische gelegt, die von Maurermeister Reinhard Fischl verschlossen wurde.

*Text / Fotos: Werner Sturm*



*Oberstudiendirektor Manfred Hößl legt noch aktuelles Datenmaterial zum Gymnasium Parsberg in die Zeitkapsel, die von Matthias Eichenseer, Mitarbeiter in der Hauptverwaltung am Landratsamt, mitgebracht worden war.*



## Kultur pur in Sicht – es tut sich wieder was in Parsberg



*Das Burgcafé Parsberg lädt bei den Veranstaltungen zum Verweilen ein.*

Augustzeit ist unter anderem Volksfestzeit – zumindest in Parsberg. Da Mitte Juli die Genehmigung und Durchführung kleinerer Volksfeste in Aussicht gestellt wurde, begann man umgehend damit, die Organisation fortzusetzen.

Die Umsetzung des Volksfestes bedarf natürlich eines Hygienekonzepts und einer Einschränkung der Besucherzahl, die gleichzeitig das Gelände betreten darf. Es sollen ein Biergartenbetrieb und Fahrgeschäfte angeboten werden. Aufgrund der corona-bedingten Einschränkungen hat die Stadt auch vor, den Veranstaltungszeitraum von 19. August bis ursprünglich 23. August, nun bis zum 29. August zu erweitern. So können wir vielen Gästen einen Besuch auf dem „Parsberger Volksfest“ ermöglichen.

Des Weiteren wird aktuell an der Umsetzung einer Art „Kultursommer“ gearbeitet. Idee ist es, zur Burgcafé-Zeit, Sonntagnachmittag, ab ca. 17:00 Uhr ein buntes Kulturprogramm im Biergarten Parsberg anzubieten.



*Das Marionettentheater findet am 29.08. statt.*



*Parsberger Volksfest für 2021 in Aussicht.*

Es sollen Parsberger und Lupburger Kulturschaffende eine Möglichkeit erhalten, sich im Zeitraum von 01. August bis 12. September jeweils Sonntagabend zu präsentieren. Neben Musik aus den verschiedensten Genres ist auch Angedacht, ein Marionettentheater für Kinder zu buchen. Der Eintritt dieser Veranstaltungen wird frei sein. Es werden lediglich Spendenboxen aufgestellt. Für die Bewirtung wäre das Team des Burgcafés angedacht.

Hier sind wunderschöne Abende in Sicht – egal ob auf dem Volksfestplatz oder im wunderschönen Ambiente der Burg. Auch wenn wir noch inmitten der Corona-Pandemie stecken wird es auch eine Zeit nach Corona geben. Bis dahin werden wir die Gelegenheiten nutzen, ein Stück Normalität zu leben.

Bitte verfolgen Sie hierzu die kommenden Hinweise in der Tagespresse und den Webmedien der Stadt Parsberg. Sobald sich die Planungen konkretisieren, werden wir die Programme der einzelnen Veranstaltungen bekanntgeben.



## Die Bereitstellung von Wohnbauland ist eine Kernaufgabe der Kommunalpolitik in Parsberg



*Seit dem Jahr 2005 wurden bereits 259 Bauplätze ausgewiesen.*

Die Nachfrage nach Bauplätzen im Bereich der Stadt Parsberg ist nach wie vor immens groß. Deswegen werden nun am südlichen Stadtrat 41 zusätzliche Parzellen ausgewiesen. Jüngst war der Spatenstich für das neue Baugebiet mit der Bezeichnung „Südost D“, mit dessen Planung bereits im Jahr 2017 begonnen worden war.

Zum Spatenstich hatten sich neben Bürgermeister Josef Bauer (CSU), Vizebürgermeister Jakob Wittmann (FWL), drittem Bürgermeister Hans-Jürgen Hopf (FW), Stadtbaumeister Gerhard Behringer, Bauamtsleiter Wolfgang Erdinger, Diplomingenieur Roland Lehner vom gleichnamigen Planungsbüro und den Vertretern der bauausführenden Firma Markgraf aus Weiden, mit Ingeborg Eichenseer (CSU) und Tobias Kinskofer (FW) weitere Vertreter der Stadtratsfraktionen eingefunden. Alle miteinander freuten sich über das für Parsberg wegweisende neue Baugebiet. Dazu der Rathauschef: „Viele junge Menschen wollen in unserer Stadt bleiben, denn hier haben sie alles, was sie zum Leben brauchen. Schulen, Kindertagesstätten, interessante Arbeitsplätze und eine hervorragende Infrastruktur. Unter anderem mit der Autobahn A3 und der Eisenbahnlinie von Regensburg nach Nürnberg. Deswegen sind wir ganz einfach dazu verpflichtet, Bauland zu schaffen.“ Das dies zwar mit dem Baugebiet „Südost D“ gelungen, aber insgesamt oft auch eine recht schwierige und mühsame Angelegenheit ist, wollte Bauer nicht unerwähnt lassen. „Hier und da werden einem auf den Weg hin zu neuem Wohnbauland viele Steine in den Weg gelegt“, sagte er und bedankte sich beim Stadtrat, der seinen Weg im Großen und Ganzen immer wohlwollend begleitet.

Laut Diplomingenieur Lehner gibt es im Neubaugebiet 41 Bauparzellen. Die geplanten Erschließungsstraßen

umfassen eine Länge von 860 Metern und eine Fläche von 6150 Quadratmetern. Die Regenwasser- und Schmutzwasserkanäle werden 870 Meter lang. Dazu kommen 1070 Meter Wasserversorgungsleitungen sowie eine Starkstrom-Erdverkabelung. Die Bausumme beträgt laut Lehner 2,44 Millionen Euro. Die Fertigstellung der Erschließung ist für Juli 2022 geplant. Die Aufgabe, die Bauplätze zu verkaufen und zu vergeben, übernimmt Bauamtsleiter Erdinger und da gilt es laut Bürgermeister Bauer Stück für Stück ein Ranking abzuarbeiten.

Seit dem Jahr 2005 sind in Parsberg und den Ortsteilen nach den Worten des Bürgermeisters übrigens 259 Bauplätze geschaffen worden. Begonnen hat dies mit dem Baugebiet „Auf der Breiten“ (74 Bauplätze). Es folgten die Baugebiete „Süd, Süd II und Süd III“ mit zusammen 45 Parzellen, „Auf der Breiten II“ mit 10 Parzellen, das Baugebiet „Am Lindlberg“ mit 43 Parzellen, das Baugebiet „West Richtung Darshofen“ mit 22 Parzellen, jetzt „Südost D“ mit 41 Parzellen sowie Baugebiete in Darshofen, Willenhofen, Klapfenberg und Herrnried mit zusammen 24 Bauplätzen. In Planung für das Jahr 2022 sind die Baugebiete „Hackenhofen III“ mit circa 25 Parzellen und das Baugebiet „Auf der Breiten III“ mit ebenfalls rund 25 Parzellen. Darüber hinaus wurden beziehungsweise werden gerade im Hauptort Parsberg 20 Mehrfamilienwohnhäuser mit insgesamt 227 Wohneinheiten gebaut. Das kann sich sehen lassen. „Ich freue mich jetzt schon, wenn der erste Bewerber im Baugebiet „Südost D“ sein Häuschen bauen kann, so wie wir es in unserer Heimat gewohnt sind“, sagte Bauer abschließend.

*Text / Foto: Werner Sturm*

## Professor Alois Schmid stellte sein Werk über Friedrich II. von Parsberg im Rathaus vor



Professor Alois Schmid (2.v.l.) im Beisein von Bürgermeister Josef Bauer (links), Helmut Jobst (rechts) und dem Vorsitzenden des Fördervereins Burgmuseum Parsberg e.V., Johann Skalet (2.v.r.).

Friedrich II. von Parsberg war 41. Bischof von Regensburg und Fürstbischof des Hochstiftes Regensburg von 1437 bis 1450. Sein Leben und Wirken hat jetzt der ehemalige Lehrstuhlinhaber für Bayerische Geschichte und vergleichende Landesgeschichte mit besonderer Berücksichtigung des Mittelalters an der Ludwig-Maximilians-Universität München, Professor im Ruhestand Dr. Alois Schmid, jetzt in einem 47 Seiten umfassenden Buch zusammengefasst.

Professor im Ruhestand Alois Schmid ist eine mehrfach ausgezeichnete Autorität der bayerischen Landesgeschichte, die sich bereits mehrfach mit dem Geschlecht der Herren von Parsberg beschäftigt hat. „Parsberg im Herzogtum der frühen Wittelsbacher“, „Die Herren von Parsberg“ oder „Die Herrschaft von Parsberg unter den Grafen von Schönborn“ sind die Titel einer Parsberger Geschichte, die er bereits in langwierigen Arbeiten recherchiert und erstellt hat. Jetzt stellte Professor Schmid im Rathaus im Beisein von Bürgermeister Josef Bauer, Helmut Jobst und dem Vorsitzenden des Fördervereins Burgmuseum Parsberg e.V., Johann Skalet sein neuestes Buch über „Bischof Friedrich II. von Parsberg“ vor. In dieser wissenschaftlichen Arbeit behandelt er eine Persönlichkeit aus der Stadtgeschichte, die als Bischof von Regensburg nicht nur für Parsberg von großer Bedeutung ist, sondern die auch in der Kirchengeschichte, auf dem Konzil zu Konstanz und als Rechtsgelehrter eine große Rolle spielt. In dem Bischof verdichtet sich lokale Ortsgeschichte mit europäischer, politischer und kirchlicher Geschichte.

Friedrich II. wurde am 24. Mai 1437 als amtierender Dompropst zum Bischof von Regensburg gewählt. Die Bischofsweihe wurde ihm am 30. Juni desselben Jahres im hohen Dom zu Salzburg erteilt. Bischöfe bekleideten in damaliger Zeit ein Doppelamt als Fürst-Bischöfe. Sie waren einerseits geistliche Vorstände, die den kirchlichen Verwaltungsbereich einer Diözese leiteten. Die Diözese Regensburg hatte im Wesentlichen auch damals den heutigen Umfang, schloss aber die Reichspfandschaft des Egerlandes mit dem Mittelpunkt der Freien Reichsstadt Eger ein. Sie waren aber zugleich weltliche Herrscher, die den Bistümern zugeordneten Hochstiften vorstanden. Dort waren sie zugleich Reichsfürsten, die als Verfassungsorgane neben den Landesherrn in den umliegenden Territorien in der Landesverwaltung tätig waren. Nach einer Amtszeit von zwölf Jahren starb Bischof Friedrich von Parsberg wohl auf Burg Wörth. Der Todestag wird in den Quellen unterschiedlich angegeben. Die größte Wahrscheinlichkeit hat laut Schmid der 31. Dezember 1449. Der Bischof erreichte ein Alter von 65 Jahren. Seine Gebeine ruhen in der Bischofskrypta unter dem Regensburger Dom. Er darf laut Professor Schmid, ungeachtet aller vorhandenen wissenschaftlichen Abhandlungen, wohl als der größte Sohn bezeichnet werden, den die Stadt Parsberg je hervorgebracht hat. Die vorliegende Schrift sowie die bereits veröffentlichten Beiträge von Professor Schmid über die Herren von Parsberg können über das Burgmuseum (09492/1505) erworben werden.



## Wechsel des stellvertretenden Leiters bei der Polizeiinspektion Parsberg

Mit Ablauf Mai 2021 ging der Leiter der Verfügungsgruppe und zugleich stellvertretende Dienststellenleiter der Polizeiinspektion Parsberg, Polizeihauptkommissar Wolfgang Eichenseer, in den wohlverdienten Ruhestand.

Am vergangenen Freitag erhielt PHK Eichenseer aus den Händen von Polizeipräsident Norbert Zink im Polizeipräsidium Regensburg seine Ruhestandsurkunde ausgehändigt.

Polizeipräsident Zink lobte PHK Eichenseer als sehr engagierten und fachlich versierten Beamten. Besonders hob er seine positive Einstellung zum Dienst hervor.

Über 40 Jahre leistete PHK Eichenseer Dienst bei der Bayerischen Polizei. In dieser Zeit war er auch bei verschiedenen Dienststellen in unterschiedlichsten Funktionen eingesetzt.

Seine Karriere begann der Polizeibeamte 1980 bei der Bereitschaftspolizei in Dachau, wo er seine Ausbildung absolvierte. Danach leistete er Dienst beim Polizeipräsidium München, bevor er 1990 zum damaligen Polizeipräsidium Niederbayern / Oberpfalz versetzt wurde. Weitere Stationen waren die PI Regensburg 2, PI Nittendorf, PI Parsberg und APS Parsberg. 1994 stieg PHK Eichenseer in die 3. Qualifikationsebene (früher gehobener Dienst) auf.

Ab 2010 war PHK Eichenseer in der Einsatzabteilung des PP Oberpfalz im Sachgebiet E 2 tätig, bevor ihm zum 01.05.2016 der Sprung zum stellvertretenden Dienststellenleiter der PI Parsberg gelang.

Der Dienststellenleiter der Polizeiinspektion Parsberg, EPHK Dietl, und die Mitarbeiter der PI Parsberg verabschiedeten PHK Eichenseer mit den besten Wünschen für den bevorstehenden Ruhestand und wünschten dem „Jungpensionisten“ alles Gute. Leider konnte die Verabschiedung coronabedingt nur im engsten Kollegenkreis stattfinden.



EPHK Dietl (li.) und PHK Hirschmann (re.) vor der Polizeiinspektion in Parsberg.



EPHK Dietl (li.) und PHK Eichenseer (re.)

EPHK Dietl hob die gute und kollegiale Zusammenarbeit hervor und würdigte PHK Eichenseer als pflichtbewussten und engagierten Beamten. Durch seine hohe Einsatzbereitschaft und Motivation trug PHK Eichenseer deutlich zur sehr guten Sicherheitslage im Dienstbereich der PI Parsberg bei.

Am 01.06.2021 konnte EPHK Dietl seinen neuen Vize-Chef PHK Rainer Hirschmann offiziell im Amt bei der Polizeiinspektion Parsberg begrüßen.

Der 48-jährige Rainer Hirschmann erhielt im Mai seine Ernennungsurkunde zum Leiter der Verfügungsgruppe Parsberg von Herrn Polizeivizepräsident Schöniger überreicht und folgt damit PHK Wolfgang Eichenseer.

PHK Rainer Hirschmann leitete zuvor über 5 Jahre die Polizeistation Nittenau. Er ist verheiratet, hat einen 6-jährigen Sohn und wohnt in Burglengenfeld.

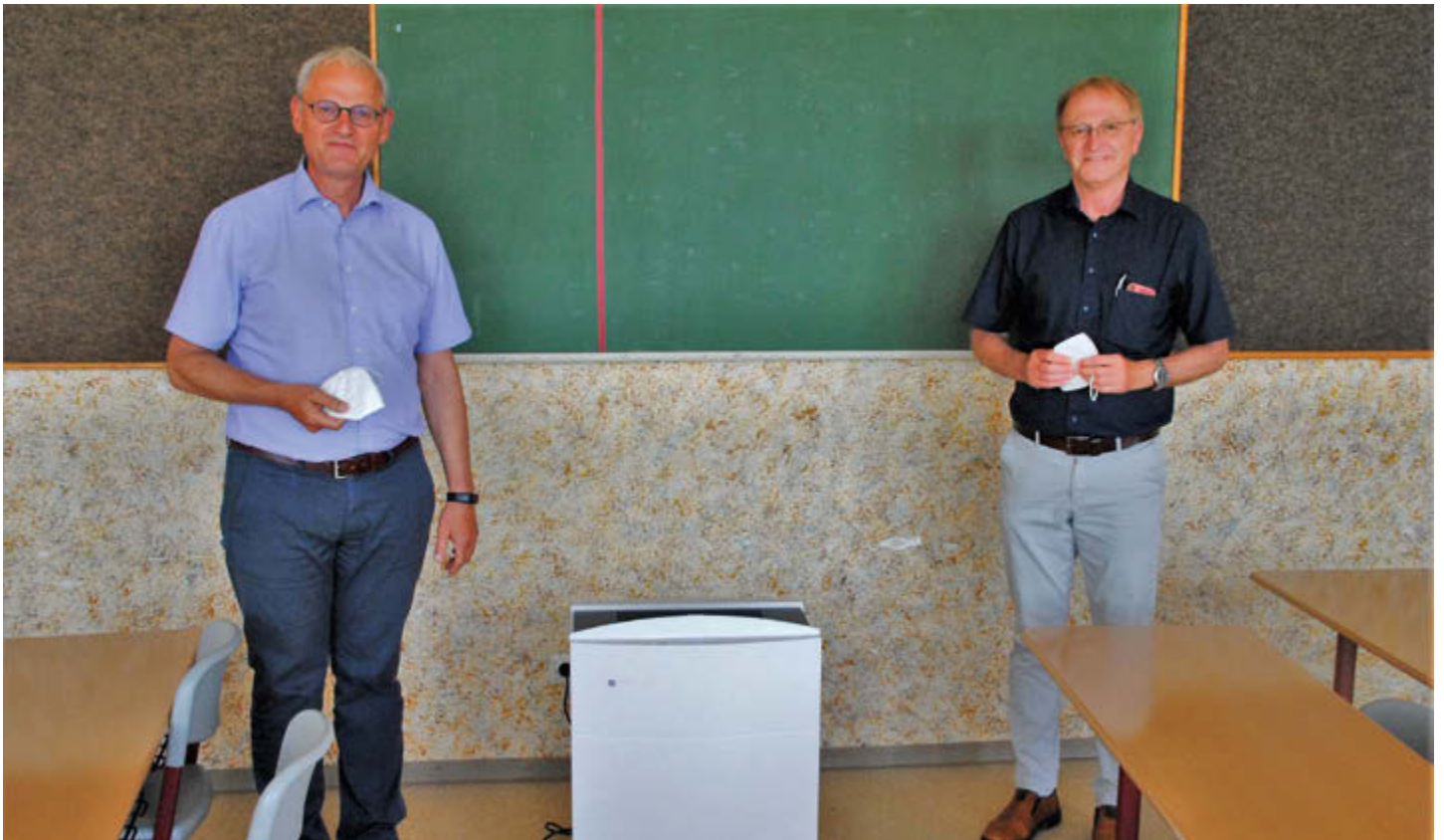
Rainer Hirschmann bringt viel Erfahrung aus seiner über 25-jährigen polizeilichen Praxis mit. Er begann seine Ausbildung 1993 in Sulzbach-Rosenberg und wechselte 1996, nach erfolgreichem Abschluss, zur PI Burglengenfeld, ehe ihn Ende 1998 der Ruf ins Polizeipräsidium München erteilte. Dort war PHK Hirschmann im Bereich Betrug und Wirtschaftsbetrug, sowie beim Kriminaldauerdienst tätig. Er wechselte 2005 als Dienstgruppenleiter zur PI Neufahrn b. Freising. Nach 4 Jahren gelang ihm der Sprung ins Polizeipräsidium Oberpfalz, zur PI Neutraubling. Auch hier hatte er das Amt eines Dienstgruppenleiters inne.

Im Dezember 2015 konnte er dann die Stelle als Stationsleiter bei der Polizeistation Nittenau übernehmen.

Polizeivizepräsident Thomas Schöniger, sowie EPHK Dietl wünschen PHK Hirschmann einen guten Start bei der PI Parsberg, viel Glück, Erfolg und Freude im anstrengenden Polizeialltag.

Text / Fotos: Polizeiinspektion Parsberg

## Bürgermeister Josef Bauer übergibt die Luftfilteranlagen an Schulleiter Bernhard Utz der Grundschule Parsberg



Im April dieses Jahres hatte der Parsberger Stadtrat auf Antrag der Freien Wähler-PWG-Fraktion beschlossen, 18 Luftfilteranlagen für die Grundschule anzukaufen. Als in den Schulen im Landkreis Neumarkt wieder der Präsenzunterricht möglich war, hat Bürgermeister Josef Bauer diese Geräte an Schulleiter Bernhard Utz übergeben. Die Kosten für die Geräte von insgesamt 14.000 Euro haben sich die Stadt Parsberg und der Freistaat Bayern geteilt. 15 dieser per WLAN gesteuerten Luftfilteranlagen stehen jetzt in den Klassenzimmern, drei in den Räumen der Nachmittagsbetreuung. Hausmeister Engelbert Schmid hat sie so installiert und programmiert, dass sie

schultäglich von 6.30 Uhr bis 14 Uhr laufen. Wie Schulleiter Utz erklärte, sind die Geräte in den Räumen untergebracht, die zur Aschenbrenner Straße hin ausgerichtet sind. Denn dort laufen derzeit und auch noch in den kommenden Monaten und Jahren die nicht gerade geräuscharmen Arbeiten zur Errichtung des Hauses der Gesundheit und der Klinik der medizinischen Einrichtung des Bezirks (Medbo). Wegen der neuen Filter müssen die Fenster jetzt coronabedingt nur noch alle 45 Minuten zum Lüften geöffnet werden.

*Text / Foto: Werner Sturm*

## Der Städtische Kindergarten macht sich „hübsch“

Durch die tatkräftige Unterstützung der Arbeitstherapie der MEDBO Parsberg kann der Städtische Kindergarten seinen Gartenzaun um weitere große und kleine Holzhände verschönern.

Herr Jürgen Aukofer, Leiter der Ergo- und Arbeitstherapie am Bezirksklinikum Parsberg überreichte, für einen kleinen Obolus, der Kindergartenleitung Sarah Wilke (re.) und deren Stellvertretung Heike Adam (li.) ausgesägte Hände aus Holz, die die Kindergartenkinder im Anschluss anmalen und an den Gartenzaun der Aschenbrennerstr. 1 schrauben.

*Text / Foto: Stadt Parsberg*





## Die Arbeiten zur Errichtung des Waldkindergartens an der Hatzengrün laufen auf Hochtouren



*Noch ist es eine große Baustelle, ab September ein wunderschöner Waldkindergarten. Darauf freuen sich Bürgermeister Josef Bauer, Gerhard Behringer, Sarah Wilke und Alexander Schels (v.l.).*

Seit dem Jahr 1986 besteht der Städtische Kindergarten in Parsberg, der sich bis heute zu einer modernen Kinderbetreuungseinrichtung mit fünf Kindergartengruppen und drei Kinderkrippen entwickelt hat. Ab September wird das bestehende Angebot um einen zweigruppigen Waldkindergarten im Freizeitzentrum an der Hatzengrün erweitert.

Der zukünftige Waldkindergarten wird unter der Leitung des städtischen Kindergartens betrieben. Betreut werden dort Kinder ab drei Jahren bis zur Einschulung. Mit großer Vorfreude blicken die Verantwortlichen der Stadt und das gesamte Kindergartenteam schon heute dem Startschuss im September entgegen. Jetzt besuchten Bürgermeister Josef Bauer und die Kindergartenleiterin Sarah Wilke zusammen mit Stadtbaumeister Gerhard Behringer und dessen Mitarbeiter Alexander Schels die Großbaustelle am Waldrand hinter der Tennisanlage, um sich ein Bild vom Stand der Dinge zu machen. Und es sieht gut aus: Die Erschließung mit Wasser, Kanal und Strom ist bereits erledigt. Auch das Glasfaserkabel für den künftigen Internetanschluss ist verlegt. Für die Mädchen und Buben, zum Start sind es insgesamt 15, bis Ende des Jahres 17, werden zwei Bauwagen aufgestellt, die mit fließendem Wasser, Strom und Toilette ausgestattet sind. Der erste davon wird noch im August erwartet, der zweite folgt bis zum Jahresende. Bis dahin gilt es noch

den Untergrund vorzubereiten sowie Grünflächen mit Sitzgelegenheiten, einer Feuerstelle und eine Buddelfläche anzulegen. Bei Unwetter finden die Kinder und ihre drei Betreuerinnen Unterschlupf im nicht weit entfernten Sportheim. Für die Errichtung des Waldkindergartens hat die Stadt einen Förderantrag bei der Regierung der Oberpfalz über 320.657 Euro eingereicht. Unter bestimmten Voraussetzungen kann mit einem Fördersatz von bis zu 90 Prozent gerechnet werden.

Wie der Rathauschef und die Kindergartenleiterin betonen, bietet der Waldkindergarten mit seiner Stille einen Naturraum, in dem sich die Kinder stressfrei entwickeln können. Mit verschiedensten Naturmaterialien wie Blätter, Erde, Steine, Stöcke, Matsch und vielem mehr bietet sich den Kindern die Möglichkeit ohne vorgegebenes Spielzeug-Material zum Erforschen, Entdecken und zum Experimentieren. Im Wald können sie ihren Bewegungsdrang ausleben, beobachten und ausprobieren. Vorbereitet werden die Mädels und Jungs künftig auf den Waldkindergarten übrigens in einer speziellen, waldvorbereitenden Krippe im Haupthaus. Dort wird es Spielzeug, Möbel und sogar einen kleinen Bauwagen geben, alles aus nachhaltigen Rohstoffen gefertigt, versteht sich.

*Text / Foto: Werner Sturm*



## Tourismusverband Ostbayern besucht Parsberg



Andreas Pöller, Marlies Werth und Veronika Perschl vor dem Rathaus der Stadt Parsberg

Am 18. Juni war Veronika Perschl im Landkreis Neumarkt i.d.OPf. unterwegs und besuchte die Orte Parsberg und Berching.

Gesprächspartner in Parsberg waren Marlies Werth vom Touristikverband Parsberg-Lupburg und Andreas Pöller vom Veranstaltungsmanagement der Stadt Parsberg. Geschäftsstellenleiter Schmidmeier begrüßte in Vertretung von Bürgermeister Josef Bauer die Runde und betonte vor allem die Bedeutung des Tourismus für Parsberg. Wichtig sei ihm, aufzuzeigen, dass die touristische Infrastruktur – gerade in Zeiten von Corona – in besonderer Weise auch den Einheimischen zugute kommt bzw. diese wieder verstärkt schätzen. Immer stärker fällt in der Stadt Parsberg auch der Freizeitverkehr ins Gewicht. Durch ihre zentrale Lage zwischen Nürnberg und Regensburg, eingebettet ins Tal der Schwarzen Lauer, ist Parsberg für Radler und Wanderer aus der näheren und weiteren Umgebung ein reizvolles Ausflugsziel. Eines der großen Projekte in Parsberg ist aktuell der Bahnhofsumbau. Er soll zu einem einladenden Eingangstor zur Stadt mit einem begehbaren Schaufenster umgestaltet werden. Veronika Perschl erläuterte in ihren Ausführungen die Leistungen des Verbandes und wies auf die aktuellen Projekt insbesondere im Bereich Digitalisierung hin. Eine große Chance sieht sie in der Buchbarmachung von Erlebnisangeboten.

Text / Foto: Tourismusverband Ostbayern

## Holunder – Thementage im Zentrum für Betreuung und Pflege Parsberg

Im Juni stand der Holunder bei uns in der Einrichtung im Mittelpunkt. Der Holunder ist in der Küche vielseitig verwendbar und dient auch als Heilmittel. Von den Holunderblüten bis hin zu den Dolden können zahlreiche Dinge hergestellt werden. Hollerküchl, Holunderlimo, Holundergelee usw.

Im Rahmen der sozialen Betreuung wurde alles Wissenswerte zum Thema erarbeitet. Die Bewohner haben sich aktiv beteiligt und uns an ihrem Erfahrungsschatz teilhaben lassen. Zusammen wurden Holunderblüten gesammelt und ein Sirup angesetzt.

Der Sirup wird sicherlich im Sommer für erfrischende Getränke sorgen. Blüten eines roten Holunders konnten auch verarbeitet werden. Der Sirup ist tatsächlich rosa geworden.

Wir planen ganzjährig Aktionen und Thementage.

Wenn Sie sich ehrenamtlich engagieren möchten, sei es zu einer Musikstunde, einem Spaziergang, Hilfe bei einem Ausflug usw. melden Sie sich gerne unter 09492/952-0 bei Frau Bogner Andrea.

Wir freuen uns Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

Text / Foto: Zentrum für Betreuung und Pflege Parsberg



## Abschied aus der ehrenamtlichen BRK-Vorstandschaft



Die neu gewählte BRK-Vorstandschaft.

Im Rahmen der konstituierenden Sitzung begrüßte der alte und wiedergewählte BRK-Vorsitzende, Landrat Willibald Gailler, die neu gewählten Mitglieder in der Vorstandschaft. In der Vorstandschaft sind:

Landrat Willibald Gailler als alter und neuer BRK-Vorsitzender. Sein 1. Stellvertreter ist wieder Bürgermeister Josef Bauer aus Parsberg. 2. Stellvertreter wurde erneut Oberbürgermeister Thomas Thumann. Als neuer Chefarzt ist Dr. Thomas Kestler im Amt, sein neuer Stellvertreter ist Dr. Michael Janka. Als Schatzmeister wurde Sparkassenvorstandsmitglied Matthias Wittmann bestätigt, ebenso wie sein Stellvertreter, Kreiskämmerer Johann Ried. Auch neu in die Kreisvorstandschaft wurde als Justiziar Amtsgerichtsdirektor Hans-Christoph von Taysen gewählt.

In die Vorstandschaft berufen wurden folgende Persönlichkeiten: Bürgermeister Ludwig Eisenreich, Staatsmi-

nister Albert Füracker, Ursula Hammerbacher, Bürgermeister Horst Kratzer und Gerhard Pöhner.

Es wurden auch die scheidenden Mitglieder verabschiedet. BRK-Vorsitzender Gailler und Kreisgeschäftsführer Zimmermann bedankten sich herzlich für das großartige Engagement der ehemaligen Vorstandsmitglieder der letzten Jahre.

Offiziell aus der Vorstandschaft und dem Haushaltsausschuss verabschiedet wurden: Dr. Heinz Sperber, Dr. Erwin Baier und Uwe Suchomel, jeweils mit Überreichung der BRK-Ehrenplakette bzw. BRK-Ehrennadel für außergewöhnliche Verdienste.

Ausgeschieden sind auch Tamara Götz, Bernhard Kraus und Peter Weymayr sowie Jürgen Kastner und Erwin Weber.

*Text / Foto: BRK Neumarkt, S. Maier*

## Ernährungs-Angebote für Eltern mit Kindern bis drei Jahren

Das neue Halbjahresprogramm mit Seminaren - in Theorie und Praxis, Online oder in Präsenz - ist wieder erstellt und bietet jungen Eltern mit Kindern von 0 bis drei Jahren zahlreiche Informationen zu einer ausgewogenen und gesunden Ernährung. Die Themenbreite erstreckt sich von Beikost, über den Übergang zur Familienkost, speziellen Aspekten wie Kinder-Lebensmittel, Umgang mit Süßigkeiten, vegetarischer Ernährung, Zwischenmahlzeiten oder Snacks bis hin zum Einbeziehen saisonaler Lebensmittel. Auch die Ernährung in Schwangerschaft und Stillzeit findet Berücksichtigung im aktuellen Programm.

Bis auf die Seminare mit Kostproben sind die Angebote meist kostenlos. Anmeldungen sind möglich über die Homepage des Amtes Neumarkt [www.aelf-ne.bayern.de](http://www.aelf-ne.bayern.de), Ernährung, Junge Familien oder über [www.weiterbildung.bayern.de](http://www.weiterbildung.bayern.de), Ernährung und Bewegung, dann Landkreis Neumarkt filtern. Veranstaltungsort ist jeweils die Lehrküche am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Neumarkt, Nürnberger Str. 10.

*Text: Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Neumarkt i.d.OPf.*

Die aktuelle Ausgabe oder das Archiv des Parsberger Stadtblattes finden Sie online unter:

**[www.parsberger-stadtblatt.de](http://www.parsberger-stadtblatt.de)**

Neuste Informationen finden Sie unter:



/stadt\_parsberg



/StadtParsberg



## Kakaohandel aus Sicht des fairen Handels



Liebe Leserinnen und Leser,

in der ersten Ausgabe des Stadtblattes in diesem Jahr stand der weltweite Kaffeehandel und die Vorteile des fair gehandelten Kaffees für die kleinbäuerlichen Familien im Mittelpunkt. In dieser Ausgabe möchte ich die Problematik des internationalen Kakaohandels aus Sicht des fairen Handels skizzieren.

Geschichtlich hat der Kakaobaum seinen Ursprung in Amerika: Kakao war ein zentrales Element in der Kultur der Tolteken, Maya und Azteken. Sie vermischten auf heißen Steinen geröstete und anschließend gemahlene Kakaobohnen mit Wasser zu einer Paste, die sie mit Vanille, Pfeffer, Zimt oder Anis würzten. Diese Mischung bildete die Grundlage eines zeremoniellen Getränks in ihren Gottesdiensten. Nach der Kolonisierung Amerikas durch die Europäer stieg die Nachfrage nach Kakao, der jetzt mit einem anderen kostspieligen Produkt aus den Kolonien – nämlich Rohrzucker – vermischt und in Form von Schokolade vermarktet wurde. Riesige Kakaoplantagen wurden angelegt, die mit aus Afrika importierten Sklaven bewirtschaftet wurden, da die indigene Bevölkerung praktisch ausgelöscht worden war. Bis zum Beginn des 20. Jahrhunderts waren Latein- und Südamerika die wichtigsten Anbauregionen für Kakao, dann wurde der Kakaobaum nach Afrika gebracht. Heute stammen rund 70 Prozent des weltweit produzierten Kakaos aus der Elfenbeinküste und Ghana.

Deutschland gehört zu den bedeutenden Verarbeitern von Rohkakao. Weltweit gesehen liegt die Bundesrepublik mit jährlich 440.000 Tonnen verarbeiteten Kakaos auf dem vierten Platz. „Wenige Konzerne dominieren die Verarbeitung von Kakao und die Produktion von Schokolade. Allein die Unternehmen Mars, Mondelez, Nestlé, Ferrero und Hershey's kontrollieren zusammen rund 60 Prozent des globalen Schokoladenmarktes. Der globale Nettoumsatz der Schokoladenindustrie beträgt rund 130 Milliarden US-Dollar im Jahr. ... Dieser Marktmacht stehen etwa 5,5 Millionen Kleinbäuerinnen und -bauern gegenüber. Für die meisten von ihnen ist der Kakaobau die mit Abstand wichtigste Einkommensquelle. Die Bäuerinnen und Bauern haben jedoch fast keinen Einfluss auf die Preisgestaltung, denn: Kakao wird vor allem an den internationalen Rohstoffbörsen in London und New York gehandelt. Vom Preis, den die

Konsument\*innen in Deutschland für eine Tafel Schokolade bezahlen, kommen nur etwa 6 bis 7 % bei den Kakaobäuerinnen und -bauern an.“ (<https://de.makechocolatefair.org/themen/schwankende-kakaopreise-und-geringes-einkommen-der-kleinproduzentinnen>) Für viele kleinbäuerlichen Familien war der Anbau von Kakao in Westafrika lange Zeit ein Garant für ein sicheres Einkommen. Doch seit 1980 ist der Kakaopreis inflationsbereinigt um fast die Hälfte gesunken. Dieser Preisverfall hatte dramatische Folgen in den Anbauländern. Die Bauern und Bäuerinnen erlitten massive Einkommensverluste.

Fair vermarkteter Kakao erhöht das Einkommen der Produzent\*innen deutlich: Nach einer Musterkalkulation der Fairhandelsorganisation GEPA ist der Anteil vom Verkaufspreis, der bei den Produzent\*innen ankommt deutlich höher als bei konventionell vermarkteter Schokolade, nämlich vier Mal so hoch (über 25 Prozent für die GEPA-Schokolade #choco for change). Lag der Weltmarktpreis für eine Tonne Rohkakao in der ersten Jahreshälfte 2020 durchschnittlich bei 2.546 US-Dollar, so lag der Fairtradepreis bei 3.086 US-Dollar. Die GEPA zahlte ihren Produzent\*innen für eine Tonne Biorohkakao zusätzlich zum Fairtradepreis einen Aufschlag von 414 US-Dollar, also insgesamt 3.500 US-Dollar, was 37 Prozent über dem Weltmarktpreis lag. Und noch ein wichtiger Gesichtspunkt: Die kleinbäuerlichen Kakao-produzent\*innen werden in die Entscheidungsprozesse der Kooperative mit eingebunden und haben die Chance zur Mitbestimmung.

Mit dem Kauf von höherpreisiger, aber fair gehandelter Schokolade unterstützen Sie die Kaffeebauern-Kooperativen nachhaltig. Schokolade und Kakao mit dem GEPA-Logo und dem Fairtrade-Siegel bekommen Sie in der Fairtrade-Stadt Parsberg in Discountern, Supermärkten, vielen Lebensmittelläden und natürlich im Weltladen.

*Text / Foto: Uli Sellner, istockphoto*

Kontakt zur Steuerungsgruppe

Uli Sellner  
Alte Seer Str. 32  
92331 Parsberg  
Tel. 09492 / 6213  
E-Mail: [lisa.uli@t-online.de](mailto:lisa.uli@t-online.de)





## Hörbeitrag „Tal der Schwarze Laber“ in Reisefieber, die Reisesendung auf Radio Potsdam



**Hier geht's zum Podcast:**

<https://www.podpage.com/upgrade-hospitality-der-podcast-fur-hotellerie-und-tourismus/21-labertal-trilogie-teil-2-ein-reise-podcast-von-peter-von-stamm/>



*Bürgermeister Josef Bauer und Hans Skalet bei der Aufnahme mit Peter von Stamm. (v.l.n.r)*

Die Sendungen Reisefieber sind exklusive, journalistische Reisesendungen von knapp zwei Stunden Länge. Über Podcast können die Beiträge dann zeitlich unabhängig gehört werden.

Der Journalist Peter von Stamm von Radio Potsdam war diesmal für „Reisefieber“ im Tal der Schwarzen Laber unterwegs und zwar im Landkreis Regensburg und Neumarkt i.d.OPf.

Der Beitrag „Schwarze Laber“ wird die Themen Kletterwald, Burgen, Wandern & Radeln, Mühlen, Schäfer und Brauerei/Bier abdecken.

Am 19. Mai 2021 war Herr von Stamm dann auf der Burg Parsberg. Als Interviewpartner stellten sich Herr Bürgermeister Josef Bauer und speziell zum Burgmuseum Herr Hans Skalet zur Verfügung.

Begleitet von Frau Christine Riel, Tourismusbüro Landkreis Neumarkt i.d.OPf., zog es Herrn von Stamm weiter nach Kerschhofen zum Schäfer Peter Betz.

Dort erfuhr man von der Hüteschäfererei im Talraum und vom regionalen Juradistl-Lamm. Am Tag darauf erkundete Herr von Stamm den Pilsacher und Velburger Raum, angefangen von der Quelle der Laber über den Rosenfriedhof bis hin zum Winkler Bräu in Lengenfeld. Dort stellte sich Herr Bürgermeister Christian Schmid als Gesprächspartner zur Verfügung und Herr Georg

Böhm vom Winkler Bräu sprach stellvertretend für die Brauereien im Tal der Schwarzen Laber.

Zum Schluss rundete ein Abstecher ins 1. Bayerische Metzgerei- und Weißwurstmuseum in Neumarkt i.d.OPf. die Journalistenreise ab. Herr Norbert Wittmann gab hier noch ausführlich Auskunft zur Metzgerzunft und zur Weißwurst.

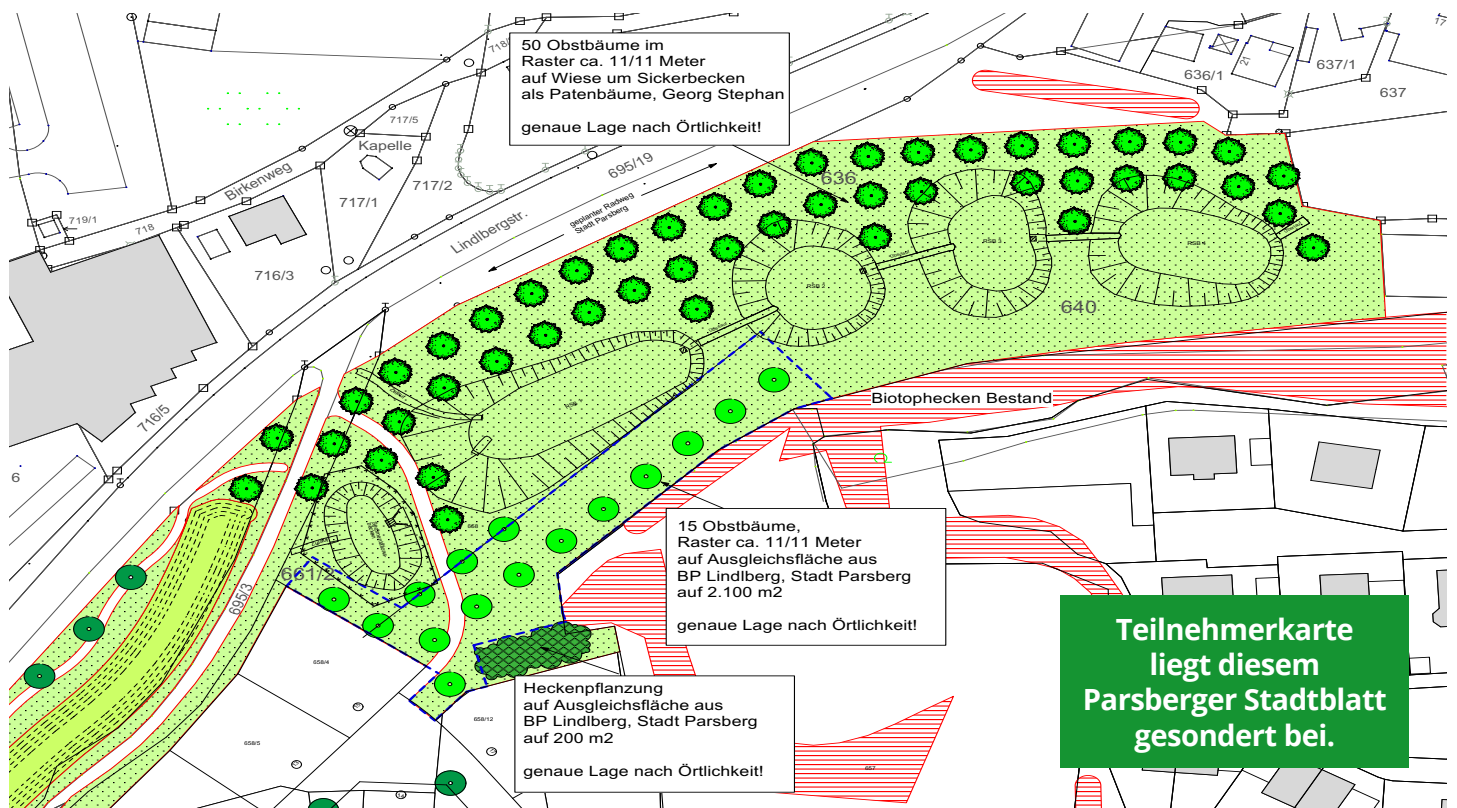
Sichtlich begeistert vom Tal der Schwarzen Laber wird Herr Peter von Stamm aus dem geplanten Beitrag sogar eine Trilogie erstellen.

*Text / Foto: Tourismusbüro Landkreis Neumarkt i.d.OPf.*



*Peter von Stamm beim Interview mit Schäfer Peter Betz.*

## „Baumpatenschaft zugunsten Tierschutz“ mit der Stadt und dem Möbelhof-Center Parsberg



Ganz bestimmt ist Ihnen schon mal die Begrünung und Bepflanzung um das Möbelhof-Center aufgefallen, die Obstbaumbepflanzung als Patenbäume zu Gunsten des Tierschutzes mit der markanten Beschilderung sind doch auffällig. Es gibt sehr, sehr viel Resonanz und Zustimmung zu diesem Projekt, so dass jetzt gemeinsam mit den Verantwortlichen der Stadt Parsberg und des Landratsamtes, insbesondere mit Herrn Bürgermeister Josef Bauer, es als sehr förderlich gesehen wird, die Bepflanzung auf dem Gelände der Stadt Parsberg fortzuführen.

Die Idee ist, neben dem anzulegenden Habitat für Kleintiere und Insekten auch eine weitläufige Streuobstwiese anzupflanzen.

Hierzu wurde der Gedanke geboren, die Obstbäume durch eine Patenschaft zugunsten des Tierschutzes, den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt und Ortsteile von Parsberg zur Verfügung zu stellen. Mit einem jährlichen Patenbeitrag von 25.- € erwerben Sie die Mitgliedschaft in der Fördergruppe „Baumpatenschaft zugunsten Tierschutz“.

- Im Herbst 2021 wird die Bepflanzung durchgeführt. Sie sind dabei und suchen sich ein Obstbäumchen aus. (Genauer Termin und Ablauf wird noch bekannt gegeben) Der Baum wird mit dem Namen des Paten gekennzeichnet. Das Obstbäumchen selbst und die Pflanzung ist für Sie kostenfrei.

- Alljährlich wird im Frühjahr ein Baumschneidekurs durchgeführt, der für die Paten kostenfrei ist.

- Der Patenbaum darf abgeerntet werden.
- Der Patenbeitrag von 25,- € wird gespendet an die Tierschutzorganisation AMF (Animal Welfare Foundation in Zürich).
- Die AMF kümmert sich u. a. um ein Verbot der Lebendtiertransporte insbesondere von Rindern aus der EU in den Nahen Osten und Fernen Osten. Der Transport auf tausenden von Kilometern, auch bei extremer Kälte oder Hitze, und insbesondere die Schlachtung erfolgen unter unsäglichen, kaum vorstellbaren Qualen. Viele Rinder kommen tot oder schwerstverletzt an. Obwohl Bayern diese Transporte inzwischen verboten hat, werden Schlupflöcher gefunden und immer noch ca. 15 - 20.000 Rinder von Bayern aus auf die Transporter verladen. Bitte im Internet unter Animal Welfare Foundation googeln.

Mit Patenschaft für einen Obstbaum haben Sie nicht nur eine jährliche biologisch einwandfreie Ernte, sondern Sie helfen zugleich mit, diesem unsäglichen Tierleid ein Ende zu bereiten. Bitte helfen Sie.

Wenn Sie Interesse haben, füllen Sie bitte die in diesem Parsberger Stadtblatt beiliegende Teilnehmerkarte aus und senden Sie diese bitte zurück an die Stadt Parsberg. Aktion: Baumpatenschaft zugunsten Tierschutz.

Wir freuen uns, Sie zur Baumpflanzung persönlich begrüßen zu dürfen.

Text / Abbildung: Stadt Parsberg, Möbelhof Parsberg



## Ideenwettbewerb – 2.500 EUR für 60 Sekunden bei der Startup Challenge 2021

Auch in diesem Jahr veranstaltet das Digitale Gründerzentrum wieder einen Ideen- und Gründerwettbewerb. Neben einem Preisgeld von 2.500 EUR und einer Einladung zum Podcast GründerLIFT habt ihr die Möglichkeit eure Idee beim großen Finale am 14. Oktober im Technologie Campus live zu präsentieren.

Und so geht's: Zeigt uns in einem Videoclip in max. 60 Sekunden wer ihr seid, welche Geschäftsidee ihr habt und warum eure Idee so besonders ist. Ladet euer fertiges Bewerbungsvideo bis zum 10. September 2021 auf einer Plattform eurer Wahl (z.B. OneDrive, youtube) hoch. Den persönlichen Zuganglink schickt ihr uns per Mail an [info@dgz-par.de](mailto:info@dgz-par.de). Die besten Teams werden von einer Jury ausgewählt und zum Finale eingeladen, bei dem ihr mit einem dreiminütigen Live-Pitch überzeugen könnt. Alle Finalisten erhalten im Vorfeld einen exklusiven und kostenlosen Workshop um ihre Ideen bestmöglich in Szene zu setzen.

Alle Infos rund um die StartUP Challenge sowie die Teilnahmebedingungen findet ihr unter [www.dgz-par.de](http://www.dgz-par.de).



Thomas Brandl und Anton Schmailzl sind gespannt auf viele tolle Ideen aus der Region.

## STADTBLATT VERLOSUNG

Das PARSBERGER STADTBLATT verlost diesmal

- 1. Preis:** Gutschein für ein **Kaffeeseminar**
- 2. Preis:** Gutschein für unseren **Regio Brunch**
- 3. Preis:** Gutschein für ein **Probierset 250 Gramm** von der Kaffeerösterei **Basilus**.

Senden Sie einfach eine **E-Mail** mit dem Betreff „Verlosung Ausgabe Nr. 4/2021“ an: [gewinnspiel@parsberger-stadtblatt.de](mailto:gewinnspiel@parsberger-stadtblatt.de)

Die/der Gewinner/in wird per E-Mail benachrichtigt.

**E-Mail schreiben und gewinnen!**

Gewinne werden nicht in bar ausgezahlt.

**Einsendeschluss:  
30. August 2021**



**BASILIUS**  
RICHTIG. GUTER. STOFF.

Pro Person und pro E-Mail-Adresse darf nur einmal teilgenommen werden. Mehrfachteilnahmen (ein Name mit mehreren E-Mail-Adressen ODER mehrere Namen mit gleicher E-Mail-Adresse) sind ausgeschlossen. Der Initiator behält sich vor, Teilnehmer im Falle einer Mehrfachteilnahme vom Gewinnspiel auszuschließen.

Die/der Gewinner/in wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit per Zufall neutral ermittelt. Der Gewinn wird nicht zugesendet.

Ihre per E-Mail gesendeten Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und dienen nur zur Gewinnermittlung und Kontaktaufnahme durch den Initiator und/oder Sponsor für diese Verlosung. Teilnehmer willigen mit der Teilnahme automatisch ein.

## Herzlichen Glückwunsch den Gewinnern!

In der Ausgabe Juni/Juli verlost wir Wertgutscheine für das BURGCAFÉ Parsberg im Gesamtwert von 60,- Euro.

Die Wertgutscheine gewannen Frau Anne Krebs, Frau Barbara Schießl und Frau Birgit Weber.

Wir gratulieren herzlich und bedanken uns für die Teilnahme an unserem Gewinnspiel.

Platz für eure Ideen am Campus!

# STARTUP challenge



**DIGITALES GRÜNDER ZENTRUM PARSBERG**



Ab sofort bis 10.09.21  
bewerben und bis zu  
2.500 € gewinnen!

## Sie haben eine Projektidee, aber die finanziellen Mittel fehlen noch? Haben Sie schon mal an „LEADER“ gedacht?

LEADER ist ein Förderprogramm der Europäischen Union und hat das Ziel, die ländlichen Räume der EU zu stärken und eine nachhaltige Entwicklung zu ermöglichen.

Was wird gefördert?

Projekte von Kommunen, Vereinen, Unternehmen oder Privatpersonen, die ein oder mehrere Ziele aus unserer Entwicklungsstrategie erfüllen:

- Regionale erneuerbare Energien sind dezentral ausgebaut, die familiengeführte Landwirtschaft gestärkt und unsere natürlichen Ressourcen erhalten.
- Die regionale Wirtschaftskraft ist unter Einbeziehung des demografischen Wandels nachhaltig gesichert.
- Die Lebensqualität in unserer ländlich geprägten Heimat ist für alle Bevölkerungsgruppen erhöht.
- Die regionaltypische Kultur im Landkreis Neumarkt i.d.OPf. ist gestärkt und nachhaltiger naturnaher und umweltverträglicher Tourismus gefördert.

Mit dem Projekt darf noch nicht begonnen worden sein.

Beispielsweise wurden und werden in dieser Förderperiode das Freibad Freystadt, das Nordic Zentrum Hilzhofen, der Regionalpark QuellenReich, das Schusterhaus in Seligenporten oder die Erkläranlage Berngau gefördert.

Wie hoch ist die Förderung?

Der Fördersatz liegt grundsätzlich bei 50% der Nettokosten, die Förderung beträgt dabei mind. 3.000 Euro aber max. 200.000 Euro.

Bis wann kann ich eine Förderung beantragen?

Die aktuelle Förderperiode läuft bis Ende 2022, so dass die Projekte bis Ende 2024 umgesetzt werden müssen. Die Vergabe der Mittel erfolgt bayernweit nach dem Windhund-Verfahren, d.h. je eher das Projekt beantragt wird, desto größer ist die Aussicht auf eine Förderung.

Wie werde ich durch die REGINA unterstützt?

Die Geschäftsstelle der REGINA unterstützt Sie bei der Projektformulierung, bei der Antragstellung sowie bei den förderrechtlichen Anliegen während der Umsetzung.

Kontaktdaten:

Maria Regensburger, REGINA GmbH, Dr.-Grundler-Str. 1, 92318 Neumarkt i.d.OPf., Tel: 09181/ 50 92 9-12  
E-Mail: [regensburger@reginagmbh.de](mailto:regensburger@reginagmbh.de),  
Homepage: [www.lag-regina.de](http://www.lag-regina.de)  
(Montag, Mittwoch und Donnerstag Vormittag).

*Text: REGINA GmbH*

## Notfalldose im Landkreis Neumarkt

Bei einem Notfall zählt jede Minute. Für die Ersthelfer ist es wichtig, so schnell wie möglich Hinweise auf eventuelle Vorerkrankungen und eingenommene Medikamenten zu erhalten. Um im Haushalt nach den erforderlichen Unterlagen zu suchen bleibt, keine Zeit. Die Notfalldose kann hierbei eine wertvolle und lebensrettende Hilfe sein.



Dabei handelt es sich um eine ganz simple Plastikdose, die 2014 von einem Bremer Unternehmen entwickelt wurde. Im Inneren der Dose befindet sich ein Notfallblatt, auf dem wichtige Informationen über mögliche Grunderkrankungen und verordnete Medikamente sowie Daten von Angehörigen und dem behandelten Hausarzt vermerkt werden können.

Damit die Ersthelfer bei einem Notfall schnell an diese wichtigen Informationen kommen, soll die Dose einheitlich in der Kühlschranktür aufbewahrt werden. Denn eine Küche samt Kühlschrank gibt es meist in jeder Wohnung.

Aufkleber an der Wohnungs- und Kühlschranktür geben einen Hinweis darauf, dass im Haushalt eine Notfalldose vorhanden ist.

Mittlerweile haben sich schon etliche Bürgerinnen und Bürger einen solchen Helfer angeschafft. Der BRK Rettungsdienst ist informiert und achtet bei Einsätzen im häuslichen Umfeld auf die Hinweisaufkleber.

Wichtig: Aktualisieren Sie immer wieder die Daten in der Notfalldose, insbesondere den Medikamentenplan!

Die Notfalldose ist mittlerweile in vielen Apotheken im Landkreis Neumarkt erhältlich.

*Text: Gesundheitsamt Neumarkt i.d.OPf.  
Foto: C. Zöfl-Setschödi*



## STADTBLATT SERIE

# Parsbergs historische Gassen: Die Wagnergasse

Quelle: Burgmuseum Parsberg, Verfasser Hans Skalet

Die Wagnergasse verbindet den Kirchplatz mit der Lupburger Strasse. Aus der Serie ‚Parsbergs historische Gassen‘ stellen wir heute das Wagnerhandwerk dar. Namensgeber für die Wagnergasse war die Wagnererei Hegelein.

In den letzten 120 Jahren gab es in Parsberg 4 Wagnereien. Die Wagnereien Lindl und Knauer bestanden bis ca. 1890, die Wagnererei Harteis bis 1934 und die Wagnererei Hegelein bis 1948, dann Umstellung auf Schreinerei, Drechslerei.

Etwa 4000 Jahre v. Christus wurde das hölzerne Rad erfunden. Sie gilt als eine der wichtigsten Erfindungen der Menschheit. Über Jahrhunderte war die Anfertigung hölzerner Räder für alle nur denkbaren Fahrzeuge die wichtigste und charakteristische Tätigkeit dieses Handwerks. Seit dieser Zeit gibt es Stellmacher/Wagner, die Räder, Wagen, Karren, Schlitten, landwirtschaftliche Geräte wie Eggen und die hölzernen Gestelle von Pflügen, Werkzeugstiele und Leitern aus Holz herstellen. Sie gehören somit zu den ältesten Dorfhandwerkern. Die Bezeichnung des Berufs ist regional unterschiedlich, wobei Stellmacher eher im Norden verwendet wird, im Süden und in der Schweiz dagegen Wagner.

Die Herstellung eines Rades ist ein sehr komplizierter Vorgang, der neben Geschick, Erfahrung, viel Gefühl, besonders den exakten Umgang mit dem Handwerkszeug erforderte. Und so kennt der Wagner nicht nur Säge, Beil, Hobel und die verschiedenen Messer, sondern auch Speichenlehre, Tastzirkel, Schmiege, und Messlehre, um nur einige zu nennen.

Der Wagner kaufte das Holz meist beim Forstamt. Alle Arten der einheimischen Laub- und Nadelhölzer wurden verwendet. Eiche und Buche für starke Belastungen z. B. Achsen und Felgen, Fichte für ziehende Funktionen

z. B. der Langwied. Für Schlittenkufen, Beilstiele oder Felgen hat sich der Wagner Krummhölzer, Krümmung des Fichtenstammes am Wurzelansatz, ausgesucht. Gewachsene Krümmungen sind weitaus elastischer und formbeständiger als die heute üblicherweise unter Dampfbehandlung hergestellten.

Die Wagnerereien waren meist ein Familienbetrieb. Die Verdienstspanne war gering. Den Lebensunterhalt sicherte wie bei vielen Handwerksbetrieben eine kleine Landwirtschaft, um die sich meist vor und nach der Arbeit gekümmert wurde.

Der Wagner arbeitete eng mit einem Schmid zusammen, der die Achsen richtete, sie einband, Reifen auf Räder warm aufzog und sämtliche Beschläge anbrachte.

Nachdem in vielen Dörfern ganze Häuserreihen abbrannten, wurden im 18. Jahrhundert unter dem bayerischen Kurfürsten Karl Theodor zur Verhütung eines Feuerbrandes dienende, strenge Anordnungen erlassen, in denen auch das allabendliche Beseitigen von Spänen in den Werkstätten der Wagner geregelt war.

Im ländlichen Bereich ging dem Stellmacher ein Großteil seiner Arbeit verloren, als sich nach 1900 auch in der Landwirtschaft Geräte aus Metall durchsetzten. Nach 1930 setzte sich bei Fahrzeugen und Traktoren die Gummibereifung durch.

Aus dem Katasterplan von 1830 ist zu erkennen, dass entlang der Wagnergasse, von der Lupburger Strasse zur Burg, die Stadtmauer verlief. Die östlichen Hausmauern waren somit an die Stadtmauer angebaut.

Wenn Sie mehr über das Wagnerhandwerk in Parsberg wissen wollen, dann besuchen Sie das Burgmuseum Parsberg. Hier finden Sie zahlreiche Exponate und Texte, die einen Einblick in dieses Handwerk geben.



*Kleiner Tipp: Von der Wagnergasse aus hat man einen schönen Blick auf die Zwiebeltürme und den Kirchturm.*

**AUSBILDUNG / ARBEITSMARKT**

im Parsberger Stadtblatt

Hier sprechen Sie Arbeitskräfte im direkten Umfeld an

**anzeigen@parsberger-stadtblatt.de**

## Unternehmer Schule 2021

6-teilige Seminarreihe  
für Existenzgründer &  
Jungunternehmer

Die Teilnahme  
ist kostenfrei!



[www.wirtschaft-neumarkt.de/unternehmerschule](http://www.wirtschaft-neumarkt.de/unternehmerschule)



**Start:  
14. September 2021**  
Landratsamt Neumarkt i.d. OPf.

**WIR SUCHEN AB SOFORT****PTA** (m/w/d)**PKA** (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit

**20%****STELLENANZEIGEN  
RABATT**FÜR PARSBERGER UNTERNEHMEN  
**anzeigen@parsberger-stadtblatt.de**Für unseren Familienbetrieb suchen wir zur Verstärkung  
unseres Teams **ab sofort** eine freundliche und zuverlässige**Verkäuferin** (m/w/d)

450-Euro-Basis oder Teilzeit (auch Quereinsteiger)

für Freitag und Samstag

**Hofladen Beer GbR**

Marktstraße 16

92358 Seubersdorf - Schnufenhofen

Tel./WhatsApp: 0 94 97 / 61 00

E-Mail: [hofladenbeer@gmx.de](mailto:hofladenbeer@gmx.de)





Regens Wagner  
Holstein

Das regionale Zentrum, Regens Wagner Holstein, bietet differenzierte Assistenzangebote für erwachsene Menschen mit geistiger und/oder mehrfacher Behinderung und für Menschen mit Autismus. Zurzeit werden über 400 Menschen mit Behinderung gemeinschaftlich und ambulant begleitet und gefördert. Für den Bereich Gemeinschaftliches Wohnen suchen wir ab dem 01.10.2021 in Voll- oder Teilzeit eine

## Bereichsleitung (m/w/d)

### Ihre Aufgaben

- ➔ Verantwortliche Leitung eines Wohnbereichs
- ➔ Mitarbeitergewinnung und Mitarbeiterführung
- ➔ Aktives Mitwirken an der Weiterentwicklung der Angebote für Menschen mit Behinderung

### Ihr Profil

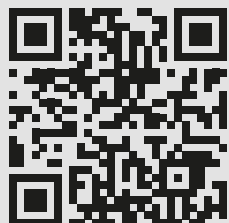
- ➔ Ein abgeschlossenes Studium der Sozialpädagogik, Heilpädagogik oder eine vergleichbare Qualifikation.
- ➔ Unternehmerische Kompetenzen
- ➔ Fachliche Kompetenz und Erfahrung in der Arbeit mit Menschen mit Behinderung.
- ➔ Identifikation mit den Inhalten und Werten unseres christlich geprägten Leitbilds.

### Unser Angebot

- ➔ Ein Aufgabengebiet mit Gestaltungsmöglichkeiten.
- ➔ Eine gute Vernetzung und kollegiale Zusammenarbeit.
- ➔ Vielfältige Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung.
- ➔ Vergütung und Sozialleistungen nach den AVR des Deutschen Caritasverbandes.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte schriftlich bis zum 23.08.2021 an die Gesamtleitung von Regens Wagner Holstein, Herrn Richard Theil, Regens-Wagner-Str. 10, 92334 Berching  
Email: [bewerbung-holstein@regens-wagner.de](mailto:bewerbung-holstein@regens-wagner.de)  
Tel. 08460 18 0

[www.regens-wagner-holstein.de](http://www.regens-wagner-holstein.de)



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Mitarbeiter (m/w/d):

### Standort Lupburg/Parsberg:

- 🔧 Projektleiter
- 🔧 Elektriker/Kabelverleger
- 🔧 Labormitarbeiter Technische Sauberkeit
- 🔧 Schweißer/Schlosser
- 🔧 Leitung Qualitätsmanagement/ Umweltmanagement
- 🔧 Operativer Einkäufer

### Standort Brunn/Laabert:

- 🔧 Maschinenbediener
- 🔧 Metallfacherbeiter
- 🔧 Bediener f. Laserschneidanlage
- 🔧 Bediener f. Abkantpresse
- 🔧 WIG / MAG-Schweißer
- 🔧 LKW-Fahrer
- 🔧 Vertriebsmitarbeiter Außendienst
- 🔧 Mitarbeiter Arbeitsvorbereitung

Die Silberhorn Gruppe zählt mit 300 Mitarbeitern zu den weltweit führenden Herstellern von Reinigungs- und Hochdruckwasserstrahlentgratanlagen und bietet ebenso hochtechnologisierte Teilebearbeitung im Bereich Blechtechnik.

Bitte bewerben Sie sich per Email oder über unsere Website.

Eine detaillierte Beschreibung zu den ausgeschriebenen Stellen sowie weitere offene Stellen finden Sie unter [www.silberhorn-gruppe.de](http://www.silberhorn-gruppe.de)

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung!

Silberhorn Gruppe  
Eichenbühl 2, 8  
92331 Lupburg  
Tel. 09492/9425-0  
[bewerbung@silberhorn-gruppe.de](mailto:bewerbung@silberhorn-gruppe.de)



Wir sind ein mittelständisches Familienunternehmen mit über 300 Mitarbeitern und 30 Auszubildenden und bieten für unsere Kunden innovative Produkte und Lösungen in den Bereichen Reinigungstechnik und Blechtechnik. Bei uns hast du die Möglichkeit, eine erstklassige Ausbildung in vielen verschiedenen Berufen zu absolvieren.

### WIR BILDEN AUS

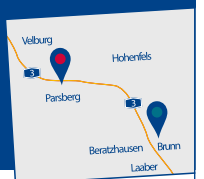
#### GERWERBLICHE AUSBILDUNG

- 🔧 Industriemechaniker/-in
- 🔧 Mechatroniker/-in
- 🔧 Elektroniker/-in Fachrichtung Automatisierungstechnik
- 🔧 Technische Produktdesigner/-in

#### KAUFMÄNNISCHE AUSBILDUNG

- 🔧 Industriekauffrau/-mann
- 🔧 Techn. Kauffrau/-mann

**AUCH FÜR  
2021  
NOCH  
STELLEN  
FREI!**



Wir freuen uns auf Deine aussagekräftige Bewerbung per E-Mail an [bewerbung@silberhorn-gruppe.de](mailto:bewerbung@silberhorn-gruppe.de)

Gruppe  
**Silberhorn**

Silberhorn Gruppe · Personalabteilung  
Eichenbühl 2, 8 · 92331 Lupburg  
Telefon: +49 (0) 9492 9425-0

[www.silberhorn-gruppe.de](http://www.silberhorn-gruppe.de)



# WIR SUCHEN

## AUSZUBILDENDE

### ALS MAURER (m/w/d)

**DU** magst handwerkliche Arbeiten?  
**DU** bist gerne an der frischen Luft?  
**DU** möchtest eine Ausbildung mit Zukunft?  
**Dann bist Du bei uns richtig!**

#### DAS LERNST DU BEI UNS:

- Errichten von Mauerwerk
- Ausführen von Schal- und Betonarbeiten
- Führen von Baumaschinen
- Erstellen von Innen- und Außenputzen

#### DAS BRINGST DU MIT:

- Handwerkliches Geschick
- Engagement und Leistungsbereitschaft
- Teamfähigkeit
- Mindestens Hauptschulabschluss

#### WIR BIETEN DIR:

- Attraktive Bezahlung und sicheren Arbeitsplatz
- Familiäres Arbeitsumfeld
- Abwechslungsreiche Tätigkeiten

Gerne kannst Du vorab ein Praktikum bei uns machen.

Bewerbung per Post oder E-Mail an:

**MOSER BAU GmbH**

Industriestraße 7, 92331 Parsberg

Tel. 09492 / 94050

E-Mail: [info@moser-bau-parsberg.de](mailto:info@moser-bau-parsberg.de)

Wir bauen  
mit Leidenschaft

**MOSER BAU**  
PARSBERG GMBH

[www.moser-bau-parsberg.de](http://www.moser-bau-parsberg.de)

**spies**  
KÜCHE UND MEHR

## Meterweise Möglichkeiten

### Werden Sie Teil unseres Teams als Küchenmonteur (m/w/d)

- Wir sind**
- ein familiengeführtes kleines Unternehmen – seit 1982; mittlerweile in der 2. Generation (Hans Spies, jetzt Tochter Stephanie Roggenhofer)
  - innovativ, kommunikativ, familiär
  - unsere Kunden sollen sich vom Erstgespräch über das Küchenaufmaß bis hin zur Geräteeinweisung bei uns gut aufgehoben fühlen
  - am Puls der Zeit und haben die neuesten Techniken/Planungskonzepte in der Ausstellung

- Wir bieten**
- gutes Einstiegsgehalt, unbefristete Festanstellung
  - Weiterbildungsmöglichkeiten, Schulung beim Hersteller
  - viel Raum für Eigeninitiative
  - ein modernes, abwechslungsreiches Arbeitsumfeld
  - Respektvolles und freundliches Betriebsklima

- Aufgaben**
- Verladung, Lieferung und kochfertige Montage von Küchen
  - Herstellen der Elektro- und Wasser-Anschlüsse
  - Durchführung von Kundendienst-Einsätzen

- Sie sind**
- Sie sind gelernter Schreiner, handwerklich geschickt und körperlich fit?
  - Eine sorgfältige, saubere Arbeitsweise sowie ein gutes räumliches Vorstellungsvermögen zeichnen Sie aus?
  - Höfliche Umgangsformen im Kontakt mit unseren Kunden und Ihren Kollegen sind für Sie selbstverständlich
  - Engagierten Einsatz, selbstständige Arbeitsweise und ein gutes Gespür für die Kundenwünsche
  - Führerschein mindestens Klasse B

Interesse?

Bewerben Sie sich ganz unkompliziert und rufen Sie uns an unter **09491/1767** oder schicken Sie uns eine E-Mail an [stephanie.roggenhofer@spies-kuechen.de](mailto:stephanie.roggenhofer@spies-kuechen.de)

Wir freuen uns auf ein Gespräch mit Ihnen!

**spies**  
KÜCHE UND MEHR

## Topf sucht Deckel.

### Werden Sie Teil unseres Teams als Küchenver- käufer (m/w/d)

Interesse?

Bewerben Sie sich ganz unkompliziert und rufen Sie uns an unter **09491/1767** oder per E-Mail an [stephanie.roggenhofer@spies-kuechen.de](mailto:stephanie.roggenhofer@spies-kuechen.de)



**MITEinander**  
für Kinder und Jugendliche

Pädagogisches Zentrum St. Josef  Parsberg



Die Stiftung SLW Altötting sucht für ihre Einrichtung  
Pädagogisches Zentrum St. Josef Parsberg zum 01.09.2021

## Anwärter/innen (m/w/d) im Bundesfreiwilligendienst (BFDI)

für die Mitarbeit in einer unserer Tages- oder Wochengruppen  
bzw. in der Haustechnik, Hauswirtschaft oder Verwaltung  
in Vollzeit mit 39 Stunden pro Woche.

- ✓ Eine wertschätzende und kollegiale Arbeitsatmosphäre
- ✓ Große Entwicklungschancen durch fundierte Praxisanleitung
- ✓ Möglichkeit zu Fortbildungen
- ✓ Vergütung nach den aktuellen Richtlinien des BFD

Details zur Ausschreibung unter [slw.de/bfd](http://slw.de/bfd)

Pädagogisches Zentrum St. Josef  
Josef Riedl – Dr.-Nardini-Str. 3 – 92331 Parsberg  
Tel.: 09492 9432-0 Mail: [josef.riedl@pz-parsberg.de](mailto:josef.riedl@pz-parsberg.de)



EINE EINRICHTUNG DER STIFTUNG SLW ALTÖTTING  
Das Kinderhilfswerk der Kapuziner in Bayern



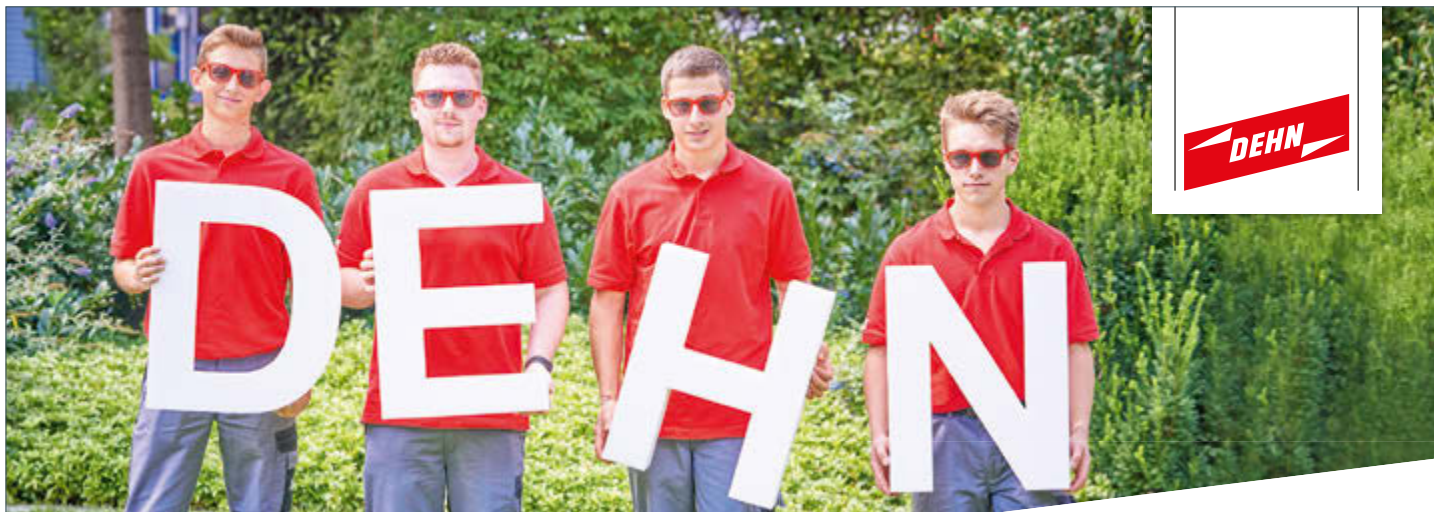
*Du willst beruflich  
hoch hinaus?*



Bewirb dich jetzt  
als **Zimmerer**  
(m/w/d)

per E-Mail an:  
[bewerbung@kinskofer-holzhaus.de](mailto:bewerbung@kinskofer-holzhaus.de)  
oder telefonisch unter:  
**09492 60186-0**

[www.kinskofer-holzhaus.de](http://www.kinskofer-holzhaus.de)  
An der Autobahn 14a | 92331 Parsberg



**DEHN** richtigen Weg gehen...

### Berufe mit Zukunft

**Elektroniker** (m/w/d)  
Geräte und Systeme

**Industriemechaniker** (m/w/d)

**Mechatroniker** (m/w/d)

**Werkzeugmechaniker** (m/w/d)

**Verfahrensmechaniker** (m/w/d)  
Kunststoff- und Kautschuktechnik

**Zerspanungsmechaniker** (m/w/d)  
Drehautomatensysteme

**Fachlagerist** (m/w/d)

**Industriekaufleute** (m/w/d)

**Fachinformatiker** (m/w/d)  
Systemintegration

**Technischer Produktdesigner** (m/w/d)  
Maschinen- und Anlagenkonstruktion

**Bewirb dich jetzt !**



DEHN SE + Co KG | Hans-Dehn-Straße 1 | 92318 Neumarkt

[www.dehn.de](http://www.dehn.de)

**STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN**

Freud und Leid liegen leider oft nah zusammen

**Geburten**Teresa und Manuel Wagner, eine Tochter **Romy**Tuba und Talat Kara, eine Tochter **Elisa**Corinna und Florian Dirigl, einen Sohn **Jonas****Eheschließungen**

28.05.2021 Vanessa Forster und Stefan Inzenhofer

28.05.2021 Julia Titze und Michael Fruth

11.06.2021 Melanie Wlassük und Mirko Hart

26.06.2021 Tamara Schelter und Daniel Schmid

03.07.2021 Pia Schicker und Robert Harteis

**Sterbefälle**

15.05.2021 Christa Hien, 74 Jahre

23.05.2021 Karl Harfolk, 92 Jahre

24.05.2021 Helga Ehrl, Willenhofen, 85 Jahre

26.05.2021 Walter Zimmermann, 80 Jahre

29.05.2021 Luise Hiller, 77 Jahre

31.05.2021 Barbara Pirzer, 96 Jahre

01.06.2021 Elisabeth Ferstl, Willenhofen, 64 Jahre

04.06.2021 Stilla Eichenseer, 83 Jahre

07.06.2021 Josef Kastl, 86 Jahre

10.06.2021 Johann Wein, Willenhofen, 88 Jahre

10.06.2021 Elfriede Fröhler, 83 Jahre

19.06.2021 Willibald Brock, 94 Jahre

20.06.2021 Josefa Feuerer, Willenhofen, 86 Jahre

Aktuelle Todesanzeigen aus dem Stadt- und Gemeindebereich auch unter [www.heimatfriedhof.online](http://www.heimatfriedhof.online).**WIR GRATULIEREN**21.05.2021 –  
12.07.2021**70. Geburtstag**Frau Rita Huber  
Frau Edeltraud Lubba  
Frau Elisabeth Meyer  
Frau Rita Janusch**75. Geburtstag**Herr Herbert Burkert  
Frau Christa Laurer  
Frau Martha Kemeter  
Herr Michael Kuhn**80. Geburtstag**Herr Reinhold Frank  
Herr Hüseyin Bozkurt  
Herr Günter Pflüger  
Frau Irmgard Scharf  
Frau Eleonore Hiller**85. Geburtstag**Frau Elisabeth Wirthmann  
Frau Anna Brunner  
Herr Siegfried Böttcher  
Herr Albert Fruth**90. Geburtstag**

Herr Maximilian Söllner

**Goldene Hochzeit**Agnes und Hermann Schönberger  
Margareta und Konrad Edenharter**Platin Hochzeit**

Karolina und Peter Dechant

**FUNDSACHEN**

Zum Abholen bitte Ausweis mitbringen. Weitere Infos unter Tel.: 0 94 92 / 94 18 - 13

DATUM	GEGENSTAND	FUNDORT
02.05.2021	schwarze Brille, Innenseite grau	Einfahrt Wilhelm-Hoegner-Str. / Aschenbrennerstr.
24.05.2021	Hausschlüssel, gelber Anhänger: Haustür	Am Sulzental 1
11.06.2021	schwarze Damenuhr, Marke: Denali	Zu den Bundesbauten 10
21.06.2021	Kindergeldbeutel Minions	vor dem Freibad
22.06.2021	Hörgerät	Zahnarzt Holzner
23.06.2021	Schlüsselbund (zwei Schlüssel)	Sonnenstraße 2



## POLIZEIBERICHTE

Meldungen  
zu Parsberg

### Unfallflucht

Am Montag, den 14.06.2021, wurde im Zeitraum 16.05 bis 18.45 Uhr ein silberfarbener Pkw Skoda in der Brauhausstraße in Parsberg, auf Höhe der Allgemeinanzpraxis Schießl/Piazolo, an der linken Fahrzeugseite angefahren. Der Unfallverursacher zeigte den Unfall weder bei der in unmittelbarer Nähe befindlichen Polizeidienststelle an, noch wartete er am Unfallort. Zeugen werden gebeten sich bei der Polizeiinspektion Parsberg zu melden.

### Illegale Müllablagerung

Am 16.06.2021, gegen 13.35 Uhr, stellte ein Verkehrsteilnehmer auf einem Parkplatz an der Staatsstraße 2660, bei Willenhofen, eine Müllablagerung fest. Insgesamt wurden 13 blaue Müllsäcke mit Hausmüll aufgefunden. Wer kann zu der illegalen Ablagerung sachdienliche Hinweise machen?

### Verkehrskontrolle mit großer Wirkung

Am 21.06.2021, 10.45 h, kontrollierten Beamte der Polizei Parsberg, im Grund, eine Piaggio Ape 50. Bei der Kontrolle des Kleinkraftrads und dessen 29-jähr. Fahrer stellte sich heraus, dass der junge Mann nicht die erforderliche Fahrerlaubnis für das Gefährt besitzt. Zudem war an der Ape ein falsches Versicherungskennzeichen angebracht. Bei weiteren Überprüfungen stellte sich dann heraus, dass der Mann wegen eines Haftbefehls gesucht wird. Letztlich verbrachte der 29-jährige dann die Nacht in der Polizeizelle und wird der Justiz übergeben. Bezüglich der Kontrolle ermittelt nun die PI Parsberg gegen den Mann unter anderem wegen Urkundenfälschung, Fahren ohne Fahrerlaubnis und Verstoß nach dem Pflichtversicherungsgesetz.

### Geländer des Kriegerdenkmals angefahren

In der Nacht vom 03.07. auf den 04.07.2021 wurde das Geländer des Kriegerdenkmals, am Kirchplatz, angefahren. Zeugen meldeten einen grauen Pkw Opel als Verursacher. Der Schaden am Metallgeländer beträgt ca. 2000.- €. Wer kann zu dem Vorfall sachdienliche Angaben machen?

### Unsichere Fahrweise aufgrund Alkoholkonsums

Am 07.07.2021, 01.25 h, bemerkten Beamte der PI Parsberg, auf der Staatsstraße 2234, einen Pkw VW Golf. Aufgrund der unsicheren Fahrweise wollten sie das Fahrzeug einer Kontrolle unterziehen. Trotz Blaulicht und Martinshorn stoppte der Pkw aber erst nach ca. 6 km. Der Grund dafür könnte die deutliche Alkoholisierung des 26-jähr. Fahrzeugführers gewesen sein. Ein Alkoholtest ergab einen Wert deutlich im Straftatenbereich. Bei ihm wurde eine Blutentnahme durchgeführt und sein Führerschein sichergestellt.

## EINWOHNERSTATISTIK

Stand  
30.06.2021

Ortsteil	HW	NW	Gesamt
Badlhütte	1		1
Bienmühle	2		2
Breitenthal	55	4	59
Darshofen	367	12	379
Eglwang	73	1	74
Eichensee	28		28
Engelhöfe	16		16
Geigerhaid	8	1	9
Hackenhofen	119	5	124
Haid	6		6
Hammermühle	29	1	30
Herrnried	224	11	235
Holzheim	84	6	90
Höhenberg	4		4
Hörmannsdorf	367	21	388
Katzenfels	3	3	3
Kellerhof	4		4
Kerschhofen	45		45
Klapfenberg	120	6	126
Kripfling	5		5
Kühnhausen	63	1	64
Lohhof	33	4	37
Mannsdorf	20	3	23
Neuhaid	16		16
Ödenthurn	11		11
Parsberg	4815	348	5163
Polstermühle			0
Rosenthal	5		5
Rudenshofen	149	10	159
Rudolfshöhe	304	16	320
Steinmühle	3		3
Weierstetten	8		8
Willenhofen	322	10	332
Wolfsquiga	2		2
Ziegelhütte	19	2	21
<b>GESAMT</b>	<b>7330</b>	<b>462</b>	<b>7792</b>



Zeugenhinweise für die Polizeiinspektion  
Parsberg bitte unter Tel.: 09492/9411-0



UNSERE APP  
MUSEUM UND  
BURG PARSBERG



AKTUELLE NACHRICHTEN  
ÜBER DIE  
PARSBERG APP



Seien Sie gespannt.

Bald gibt es eine neue Attraktion:

# PARSBERG

# 360°



[www.parsberg360.de](http://www.parsberg360.de)

**Zur Pacht gesucht**

- im Gemeindebereich

## ACKERLAND und GRÜNLAND

Bei uns bekommen Sie

- HOHEN PACTZINZS für Ihr wertvolles Ackerland auch ohne Zahlungsansprüche (auf Wunsch, Pachtzahlung im VORAUS)
- Wertsteigerung durch gezielten Humusaufbau
- BODENSCHONENDE biologische Bewirtschaftung
- KEINE Ausbringung von Klärschlamm
- KEIN Maisanbau

**NUR DAS BESTE FÜR IHREN GRUND UND BODEN**

Für ein unverbindliches Angebot, wenden Sie sich bitte an:

**Biohof Schwarz**

Werner Schwarz  
Oberwahrberg 2  
93183 Kallmünz



0170/6393938  
[werner@biohofscharwarz.de](mailto:werner@biohofscharwarz.de)

## NEUBAU EIGENTUMSWOHNUNGEN



**BEREITS VERKAUFT**

**WEITERE WOHNUNGEN SIND GEPLANT**



Clara-Schumann Straße, Parsberg

3-Zimmer-Wohnungen

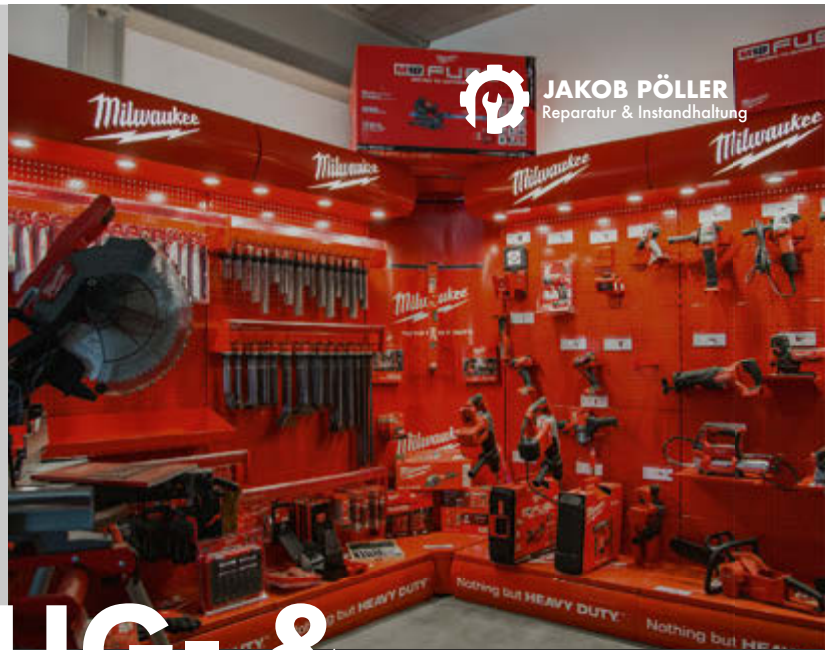
Gemütliches 5 Parteienhaus

Baubeginn

Frühjahr

2021





**JAKOB PÖLLER**  
Reparatur & Instandhaltung

# WERKZEUG- & MASCHINENHANDEL

Jurastr. 8 – 92331 Parsberg

Tel. 0 151 652 692 65 – poeller.werkstatt@gmail.com



**BASILIUS**

RICHTIG. GUTER. STOFF.

## EVENTKALENDER

**BASILIUS EVENTS // AUGUST 2021**

Samstag 07.08.2021 // 14 Uhr  
BARISTA SEMINAR (nur mit Voranmeldung)

Samstag 21.08.2021 // 10 Uhr  
REGIO BRUNCH (nur mit Voranmeldung)

\*\*\*WEEKEND SPECIAL\*\*\*

Freitag 27.08.2021 // 11 - 18 Uhr  
BRANDON'S BBQ

Samstag 28.08.2021

ab 10 Uhr // REGIO BRUNCH (nur mit Voranmeldung)  
ab 19 Uhr // LIVE MUSIK MIT SHAKE & BRANDON'S BBQ

**WIR FREUEN UNS AUF EUCH!**

Im Gewerbepark 3 • 92331 Parsberg • Telefon: 09492 - 6010660  
E-Mail: info@basilius-kaffee.de • Web: www.basilius-kaffee.de



Wir freuen uns sehr, Euch bei uns in der Genussfüllerei begrüßen zu dürfen. Unser Café hat Dienstag bis Samstag geöffnet.

Unser Frühstück könnt Ihr Donnerstag bis Samstag bei uns genießen.

Alle Infos, sowie die Speisekarte findet Ihr bei uns im Laden oder auf unserer Homepage.



Dr.-Boecale-Straße 10  
92331 Parsberg  
Tel. 09492 / 9071680



[www.genussfuellerei-parsberg.de](http://www.genussfuellerei-parsberg.de)



# AUTO-WITTL

## Kfz.-Meisterbetrieb

**C4 Cactus Feel**  
 110 PS, Benzin,  
 EZ: 12/2019, 15.600 km,  
 Kamera, DAB, SHZ, Klima,  
 Sprachsteuerung, USB,  
 Berganfahrhilfe, etc.  
 Preis: **14.990,- €**



Auto-Wittl e.K. · Am Südhang 10 · 92358 Eichenhofen  
 Telefon: 09497 / 1027 · Fax: 09497 / 6535  
 E-Mail: info@auto-wittl.de · [www.auto-wittl.de](http://www.auto-wittl.de)

0 94 92 / 90 56 85

beratung • renovierung • gestaltung  
 innen & aussen



# c.pöller

## malerbetrieb

MEISTERBETRIEB




# GÄRTNEREI OBERMEIER

Rotkreuzstraße 5 Beet- & Balkonpflanzen  
 92331 Parsberg Gehölze & Stauden  
 Tel. 09492/906324 Gartengestaltung

**URLAUB IM EIGENEN GARTEN**  
 mit duftenden Rosen, Lavendel,  
 bienenfreundlichen Stauden ...

[www.obermeier-gartenbau.de](http://www.obermeier-gartenbau.de)  



Bewerben Sie sich bei uns!

### Bestens umsorgt im Zentrum für Betreuung und Pflege Parsberg!

Wir bieten Ihnen:

- Stationäre Pflege • Kurzzeitpflege • Gerontopsychiatrische Fachabteilung • Garten/Parkanlage • Hauseigene Küche • Betreutes Wohnen

Zum Dallmeierkreuz 1  
 92331 Parsberg  
 Telefon: 09492 952 0  
[www.bestens-umsorgt.de](http://www.bestens-umsorgt.de)




WhatsApp 

Beratungstermin vereinbaren  
 0171 3548564

Sonnenschutz  
 Insektenschutz






Holzheimer Straße 4  
 92331 Parsberg - Hörmannsdorf  
 Telefon: 09492 9076897

[www.meier-raumgestaltung.de](http://www.meier-raumgestaltung.de)




## Traumhaus gesucht?

Aus der Region!

**Dann sind Sie bei uns richtig!**  
 Wir nehmen Ihnen von Anfang an die größten Sorgen ab. Für ein entspanntes und sicheres Bauen!

**Massivhäuser:**

- ✓ zu günstigen Festpreisen
- ✓ Sicherheit bei der Finanzierung
- ✓ mit garantierter Bauzeit

Jetzt informieren! ☎ 09189 / 41200-0 [www.tc-neumarkt.de](http://www.tc-neumarkt.de)



## Eltern-Kind Tanzen



Kostenlose Schnupperstunde

**Tanzen für Kinder ab 20 Monaten – immer gemeinsam mit Mama oder Papa**

nappydancers Kurse fördern...

- die natürliche Bindung zwischen Eltern und Kind
- die Koordination von Bewegungsabläufen
- die Musikalität und das Rhythmusgefühl
- die Grob- und Feinmotorik
- die Körperwahrnehmung
- das Selbstbewusstsein
- das Sozialverhalten in der Gruppe

Einstieg jederzeit - auch ohne Vorkenntnisse - möglich!

**Wann:** jeden Dienstag um 14:30 Uhr  
**Wo:** Pädagogisches Zentrum  
 St. Josef, Dr.-Nardini-Str. 3,  
 92331 Parsberg  
 Melde Dich und Dein Kind per E-Mail an: [marina@nappydancers.de](mailto:marina@nappydancers.de)







**FITNESSCLUB**

TRAINING & MORE

*Dein Premium-Fitnessclub*

# SOMMER-SPECIAL

UND AB SOFORT  
BEI UNS:  
**KINDER  
FITNESS  
KURSE**

**BIS ZU 6 WOCHEN  
KOSTENFREI TRAINIEREN**

INFOS & ANMELDUNG UNTER

**09404 - 9690210**

Brunnenstrasse 3 · 93152 Nittendorf  
www.tm-fitnessclub.de · kontakt@tm-fitnessclub.de  
Telefon: 09404 - 9690210

# WIR LADEN SIE ZU EINEM CAPPUCCINO AUF UNSERER NEUEN TERRASSE EIN.



**GUTSCHEIN  
FÜR EINE TASSE  
CAPPUCCINO**

Gültig bis 30.09.2021

**KAFFEE RÖSTEREI**  
Parsberg

Lindbergstrasse 17 - 92331 Parsberg

[www.kaffeerosterei-parsberg.de](http://www.kaffeerosterei-parsberg.de)

# PROBIER WAS NEUES!



[www.thw-parsberg.de](http://www.thw-parsberg.de)



grün bauen.  
bunt leben.



**Holz-Lehm-Häuser mit  
natürlicher Wohnqualität und  
schadstoffgeprüften Baustoffen**



**kinskofer**  
holz - lehm - haus  
Kinskofer Holzhaus GmbH  
An der Autobahn 14a  
D-92331 Parsberg  
Telefon 0 94 92 - 60 186-0  
[www.kinskofer-holzhaus.de](http://www.kinskofer-holzhaus.de)



**Schreinerei Eichenseer**  
**Florian**

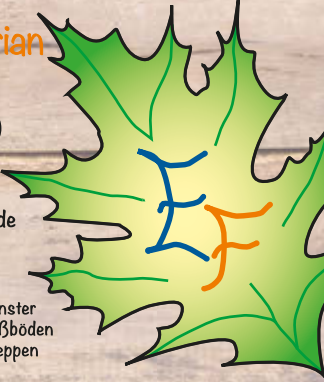
Hofmarkstraße 3  
 92366 Hohenfels (OT Raitenbuch)

Mobil: 0170 3289430

E-mail: florian-eichenseer@web.de

Wir fertigen für Sie nach Maß:

- Diverse Möbel zum Bsp.: Küchen, Esszimmer, Badmöbel...
- Zimmertüren und Haustüren
- Fenster
- Fußböden
- Treppen



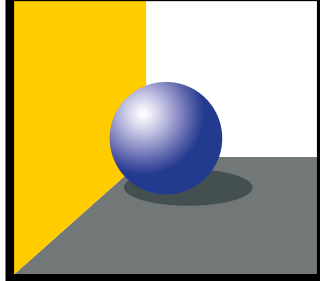
**KRATZER**

FON 09492 / 5025  
 FAX 09492 / 90046  
 J.R.KRATZER@T-ONLINE.DE

- BODENBELÄGE
- PARKETTböDEN
- POLSTERARBEITEN
- SONNENSCHUTZ

BÖDEN & RÄUME

BURGSTR. 12  
 92331 PARSBERG



**iPhone 12 mit 5G im besten 5G-Netz**  
 Einzigartig zusammen

**CHIP** Bestes 5G-Netz

**iPhone 12. Power in Violett.**  
 Jetzt im Tarif MagentaMobil M mit Top-Smartphone für **1,00 €<sup>2</sup>** sichern.

**T. . . ERLEBEN, WAS VERBINDET.**

**iPhone 12** **5G**

Ein Angebot von:

**krotter** **PARTNER**

C&T Krotter  
 Dr.-Boecale-Straße 1  
 92331 Parsberg  
 Tel.: 09492-60013-0 [www.ctkrotter.de](http://www.ctkrotter.de)

TM und © 2021 Apple Inc. Alle Rechte vorbehalten.  
 1) Laut CHIP Mobilfunktestzeit, Heft 01/2021.  
 2) Aktionspreis gilt bis zum 30.08.2021 bei Abschluss eines neuen 24-Monate-Vertrags im Tarif MagentaMobil M mit Top-Smartphone. Monatlicher Grundpreis beträgt 69,95€. Bereitstellungspreis 39,95€. Im monatlichen Grundpreis sind eine Telefonie- und eine SMS-Flatrate in alle dt. Netze enthalten. Ab einem Datenvolumen von 12 GB wird die Bandbreite im jeweiligen Monat auf max. 64 Kbit/s (Download) und 16 Kbit/s (Upload) beschränkt. 5G ist schon an vielen Orten verfügbar. Wo genau, erfahren Sie hier: [telekom.de/start/netzusbau](http://telekom.de/start/netzusbau)

Ein Angebot von: Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn.

**PKW-Anhänger**  
**Stefan Freihart**



Buch 39 · 92363 Breitenbrunn  
 Tel. 09495-9030108  
 Mobil 0171-6825893

1	2
3	4
5	<b>SCHON BEZAHLT</b>

**MENGEN-RABATTE**  
 FÜR ANZEIGEN IM PARSBERGER STADTBLATT

**www.Michael-Wifling.de**



**Garten- u. Landschaftsbau**  
**Brennholzhandel Winterdienst**  
 Tel.: 0 94 92 / 90 68 64

**vatter**  
 TÜV-zertifiziert

**WIR SANIEREN FÜR SIE:**  
 Wasserschäden, Schimmelschäden, Elementarschäden, Sturm- und Hagelschäden, Brandschäden

**INSTANDSETZUNGEN VON:**  
 Türen und Fenster, Bodenbelägen (Parkett, Laminat, Vinyl, Teppichboden), Fliesenrekonstruktion

**SOWIE AUCH:**  
 Rohbautrocknung, Notbeheizungen, Gipskartondecken und -wände, Autobeschriftung, T-Shirt Druck

**Wagnergasse 2 · 92331 Parsberg · info@wasserschadensanierung-vatter.de · 09492/601130**





## WIR SIND WEITERHIN FÜR SIE DA!



Eine Riesen Auswahl an gepflegten Leasing- bzw. Gebrauchtwagen an den Standorten Parsberg und Fürth –  
Suchen Sie sich Ihr Lieblingsmodell aus: <https://home.mobile.de/AUTOGALERIEKUMGMBHPARSBERG>  
und profitieren Sie von attraktiven Preisvorteilen

### FAHRZEUGVERKAUF

Verkauf und Angebote auch während des Lockdowns möglich. Wir beraten Sie gerne telefonisch, WhatsApp, per E-Mail oder online.

### LIEFERUNG UND ZULASSUNG

Auf Wunsch liefern wir Ihr Fahrzeug Deutschlandweit, zu Ihnen nach Hause und übernehmen auch die Zulassung.

### PROBEFAHRTEN MÖGLICH

Sind unter Beachtung der Hygieneregeln analog zu den Regeln Click & Collect möglich. Bitte vorab einen Termin vereinbaren. Das Tragen einer FFP2 Maske ist erforderlich.

### FAHRZEUGABHOLUNG

Die Auslieferung/Übergabe von Fahrzeugen ist weiterhin möglich. Mit einem Vereinbarten Termin. Das Tragen einer FFP2 Maske ist Pflicht.

### INZAHLUNGNAHME

Beim Autoankauf erhalten Sie eine individuelle Bewertung Ihres Gebrauchtwagens. Wir bewerten Ihr Auto und ermitteln durch unsere Erfahrung, welcher Restwert tatsächlich möglich ist.

### ANSPRECHPARTNER:

Orhan Eroglu

Tel.: 0 94 92 / 9 07 75 30

E-Mail: [erogluorhan@t-online.de](mailto:erogluorhan@t-online.de)



Ich  
freue  
mich auf  
Sie

Unsere Geschäftszeiten: Mo – Fr von 9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 19:00 Uhr / Samstag von 9:00 – 17:00 Uhr

An der Autobahn 9 – 92331 Parsberg – Tel. 0 94 92 / 9 07 75 30  
<https://home.mobile.de/AUTOGALERIEKUMGMBHPARSBERG>

## Bereit für den Schulstart?

Der Möbelhof macht euch fit für den Start in die Schule. Die besten Schreibtische zum Schulanfang und vieles mehr – jetzt beim Möbelhof in Parsberg. Von Schülerschreibtischen, über Drehstühle bis hin zu passendem Zubehör – Im Möbelhof finden Sie die perfekte Ausstattung für die optimale Lernumgebung zuhause.

Zu jedem Schreibtisch aus der **PAIDI Schoolworld** gibt's jetzt eine **GRATIS STIFTEBOX** dazu!

Nur solange der Vorrat reicht!



Jetzt exklusiv im Möbelhof:  
**Küchen-Heimberatung**

**Wir kommen zu Ihnen nach Hause!**

**Küchenplanung – entspannt und unverbindlich von zuhause aus.**

Buchen Sie Ihren persönlichen Beratungstermin unter:

[www.moebelhof.de/termin](http://www.moebelhof.de/termin)

- ✓ Unverbindlich und kostenlos
- ✓ Individuell abgestimmte Planung vor Ort
- ✓ Bemusterung bei Ihnen zuhause
- ✓ Anschlusstermin im größten Küchen-Centrum Ost-Bayerns möglich
- ✓ Möbelhof Küchen passen immer

*Wohnen wie für mich gemacht.*